

Erscheint jeden Dienstag  
u. Freitag; während der  
Buchhändler-Messe zu  
Ostern täglich.

# Börsenblatt

Alle Zusendungen für  
das Börsenblatt sind  
an die Redaction zu  
richten.

für den

## Deutschen Buchhandel

und die

mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

N<sup>o</sup> 10.

Leipzig, Dienstag am 4. Februar.

1845.

### Am tlicher Theil.

#### Bekanntmachung,

die Aufnahme neuer Mitglieder in den Börsenverein betreffend.

Um den in letzter Zeit wiederholt vorgekommenen Fall, daß die Aufnahme neuer Mitglieder wegen Mangelhaftigkeit der dazu erforderlichen Papiere beanstandet werden mußte, für die Zukunft möglichst zu verhüten, bringen wir hierdurch § 2. unseres Statuts und das Formular der zu unterschreibenden Verpflichtung in Erinnerung. Der gedachte § lautet folgendermaßen:

Fähigkeit zur Aufnahme. Jeder Buch- und Kunsthändler, sowohl des Inlands, als des Auslands, kann zum Mitgliede des Börsenvereins aufgenommen werden. Zur Aufnahme ist erforderlich:

- 1) der Nachweis legaler Berechtigung zu Betreibung des Buch- oder Kunsthandels;
- 2) die Einsendung des eigenhändig unterzeichneten und von einer öffentlichen Behörde beglaubigten Circulaires, worin der Aufzunehmende sein Etablissement anzeigt;
- 3) die Ausstellung einer unbedingten und schriftlichen Verpflichtung, in allen Stücken dem Börsenstatut, sowie den statutenmäßigen Beschlüssen der Generalversammlung, des Vorstandes und der Ausschüsse sich zu unterwerfen, und insbesondere sich des Nachdrucks und des Nachdruckvertriebes zu enthalten; endlich
- 4) die Bezahlung eines Eintrittsgeldes von zehn Thalern im 21 Guldenfuß.

Die unter 1, 2 und 3 bezeichneten Schriften sind dem Vorsteher mit dem Gesuch um Aufnahme zuzustellen und bleiben bei den Akten; der Vorstand hat selbige zu prüfen und vollzieht die Aufnahme sofort, wenn kein Bedenken dabei Statt findet, während im entgegengesetzten Falle die Aufnahme bis zur Entscheidung der Generalversammlung ausgesetzt bleibt.

Die Bekanntmachung der Aufnahme erfolgt im Börsenblatt.

#### Die zu unterschreibende Verpflichtung lautet:

Hierdurch übernimmt der Unterzeichnete die Verpflichtung, sich in allen Stücken dem Statut des Börsenvereins der deutschen Buchhändler zu Leipzig, so wie den statutenmäßigen Beschlüssen der Generalversammlung, des Vorstandes und der Ausschüsse, bei Verlust der Mitgliedschaft, unweigerlich zu unterwerfen, und sich insbesondere des Nachdrucks und des Nachdruckvertriebes zu enthalten, im Fall persönlicher Anwesenheit in Leipzig die Vermittelung der Vergleichsdeputation bei Streitigkeiten mit andern Mitgliedern des Vereins anzunehmen, und den von der Generalversammlung festgesetzten jährlichen Beitrag von zwei Thalern im 21 Guldenfuß pünktlich zu bezahlen.

Lithographirte Exemplare der Verpflichtung können von jedem der unterzeichneten Vorstands-Mitglieder bezogen werden.  
Stuttgart, Leipzig u. Berlin, d. 29. Januar 1845.

Der Vorstand des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

H. Erhard. S. Hirzel. H. Schultze.

#### Debitserlaubnis in Preußen.

Das Königl. Preuß. Ober-Censur-Gericht hat für folgende außerhalb der deutschen Bundesstaaten erschienene Schrift die Erlaubnis zum Debit ertheilt:

Eller, Fr., die anglikanischen Kirchenzustände, mit besonderer Berücksichtigung der katholischen Bewegung in derselben und des Puseyismus. Schaffhausen 1844, Hurtersche Buchh.

Zwölfter Jahrgang.

#### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchh.)

Angekommen in Leipzig am 30. Januar — 1. Febr. 1845.

Barth in Leipzig.

656. Köhler, L., Thomas Münzer u. seine Genossen. Histor. Roman. 3 Theile. gr. 12. Geh. 4. f

- Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.
657. Blätter, kritische, für Forst- und Jagdwissenschaft, hrsg. von W. Pfeil. 20. Bd. 2. Heft. gr. 8. Geh. 1  $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$
- Beck & Fränkel in Stuttgart.
658. Hoffmann, C., 21 Sätze wider die neuen Gottesläugner. 2. unveränd. Aufl. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$
659. — Sendschreiben an Hrn. Prof. Fr. Th. Wischer in Betreff seiner Inauguralrede. 2. unveränd. Aufl. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{8}$  N $\frac{1}{2}$
- Berger's Buchh. in Leipzig.
660. Bourdin, C., der Jesuit. Seitenstück zu Sue's ewigem Juden. 1. Bdchn. gr. 16. Geh. \* 7 N $\frac{1}{2}$
- Blum in Coblenz.
661. Görres, G., die arme Pilgerin zum heil. Rock u. der kritische Raizenjammer. Zwei Gedichte. 2. Aufl. 16. Geh. 2 N $\frac{1}{2}$
- Brain & Payne in London.
662. Payne's Universum. 3. Bd. 12. Heft. gr. qu. 4. Geh. \* 7 N $\frac{1}{2}$   
Hierzu als 3. Prämie ein Stahlstich in Fol. „Die benutzte Gelegenheit.“
663. — Dess. 4. Bd. 1. Heft. gr. qu. 4. Geh. \* 7 N $\frac{1}{2}$   
Hierzu als 1. Prämie ein Stahlstich in Fol. „Im vollen Laufe.“
- Brockhaus in Leipzig.
664. Real-Encyclopädie. (Conversations-Lexicon.) 9. Aufl. 49. Heft. Lex. 8. Geh. als Rest.
- J. G. Cottasche Buchh. in Stuttgart.
665. Herder, J. G. v., der Eid. Miniaturausg. in 16. In engl. Einb. mit Goldschnitt. 1  $\frac{2}{3}$  N $\frac{1}{2}$
- Dolfsche Buchh. in Leipzig.
666. Miquel, F. A. Guil., systema Piperacearum. Fasc. II. 8 maj. Rotodami, Kramers. Geh. \* \* 2 N $\frac{1}{2}$
- Enslin in Berlin.
667. Rost, F. W., die Elemente der Zahlen- und Raumgrößen-Lehre. 1. Bd.: Arithmetik u. ebene Geometrie. 2. verm. u. verb. Aufl. gr. 8. \* 1  $\frac{2}{3}$  N $\frac{1}{2}$
- Expedition des Journ. f. Landwirthschaft etc. in Erfurt.
668. Journal für Landwirthschaft und Gartenbau, hrsg. v. B. Th. S. Niemand. 1. Heft. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{4}$  N $\frac{1}{2}$
- Friedrichsche Verlagsbuchh. in Siegen.
669. Aussenberg, J. v., sammtl. Werke. 6. Bd. gr. 16. Geh. als Rest.
- Fricksche in Leipzig.
670. Zeitschrift für die gesammte lutherische Theologie und Kirche, hrsg. v. A. G. Rudelbach u. H. E. F. Guericke. 5. Jahrg. (1844) 4. Quartalheft. gr. 8. Geh. \*  $\frac{5}{6}$  N $\frac{1}{2}$
- Goetz in Leipzig.
671. Böbling, Fr., die Presbyterial-Verfassung, mit besonderer Rücksicht auf die östl. Prov. des Preuß. Staats. 8. Geh. \* 12 N $\frac{1}{2}$
- Heerbrandt & Thämel in Ulm.
672. Chateaubriand's ausgewählte Werke, überf. v. H. Kurz. 5—12. Bdchn. gr. 16. Geh. à  $\frac{1}{6}$  N $\frac{1}{2}$
673. Schwabenstrieche. 1. Heft. gr. 16. Geh.  $\frac{1}{8}$  N $\frac{1}{2}$
- Herdersche Verlagsb. in Freiburg.
674. Gockel, Chr. Fr., Handbuch für den schriftl. Verkehr im bürgerl. Leben. 2. umgearb. u. verm. Aufl. gr. 8. Geh. 1  $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$
- Hirschwald'sche Buchh. (C. Aber) in Berlin.
675. Eversmann, E., Fauna Lepidopterologica Volgo-Uralensis. 8 maj. Casani 1844. Geh. \* \* 4  $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$
- H. Hirschwald's Verlagsbuchh. in Berlin.
676. Magazin für die gesammte Thierheilkunde, hrsg. v. C. F. Gurlt u. C. H. Hertwig. 11. Jahrg. (1845) in 4 Heften. gr. 8. Geh. \* 2  $\frac{2}{3}$  N $\frac{1}{2}$
- Hofmeister in Leipzig.
677. Walpers, Guil. G., Repertorium botanices systematicae. Tomi III. fasc. V. 8 maj. Geh. \* 1  $\frac{1}{3}$  N $\frac{1}{2}$
- Horvath'sche Buchh. in Potsdam.
678. Hhlmann, G. A., Glockentöne aller christlichen Sonn- und Festtage. 8. Geh. \*  $\frac{2}{3}$  N $\frac{1}{2}$
- Jackowitz in Leipzig.
679. Mannbach, W., Schwaben wie es ist und — trinkt. 3. u. 4. Heft. kl. 8. Geh. à  $\frac{1}{4}$  N $\frac{1}{2}$
- Kersten in Halle.
680. Genthe, F. W., Leben u. Wirken Luthers. 28. (Schluß-) Bf. 4. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  N $\frac{1}{2}$   
Hierzu als Prämie ein Stahlstich in Fol. „Luther auf dem Reichstage zu Worms.“
- Kollmann in Leipzig.
681. Der Sonntag Septuagesimä, eine Sammlung von Predigtentwürfen über das Evang. Matth. 20, 1—16. gr. 8. Braunschweig, Horner. \* 4 N $\frac{1}{2}$
- W. G. Korn in Breslau.
682. Wander, R. F. W., erster Führer durch d. deutschen Dichterhain. Ex. 8. 1  $\frac{1}{4}$  N $\frac{1}{2}$
- Landberger in Gleiwitz.
683. Sendschreiben, offenes, an Hrn. Pastor Geittner zu Reichenstein, die literar. Leistungen d. Licentiaten Buchmann zu Reiffe betr. Von e. ultramontanistisch-römisch-jesuitisch-papistischen Finsterlinge. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  N $\frac{1}{2}$
684. Taschenbuch, bergmännisches, hrsg. v. R. v. Carnall. 2. Jahrg. (1845) gr. 8. Geh. \* 1 N $\frac{1}{2}$
- Levysohn in Marienwerder.
685. Poésies de V. Hugo, de Lamartine, de Delavigne et de Béranger. Anthologie, dédiée à la jeunesse par Ch. Graeser. 8. Geh. \*  $\frac{3}{4}$  N $\frac{1}{2}$
- Liebmann in Berlin.
686. Der Publicist. Eine Zeitschrift zur Besprechung criminalistischer u. administrativer Gegenstände, gefelliger u. bürgerlicher Verhältnisse. Hrsg. v. A. F. Thiele. 1. Jahrg. (1845) in 12 Heften. gr. 4. \* 3 N $\frac{1}{2}$
- S. G. Liesching in Stuttgart:
687. Warren's gesammelte Werke, aus dem Engl. v. C. Kolb. Mit Stahlst. 2. Heft. gr. 16. Geh.  $\frac{1}{4}$  N $\frac{1}{2}$
- Manz in Regensburg.
688. Bücher, die vier, von der Nachfolge Christi. Mit harmon. Nachklängen begl. v. Fr. S. Häglspurger. 2. Aufl. 2. Lief. gr. 8. Geh. als Rest.
689. Götz, G. J., der Protestantismus in seiner tiefsten Erniedrigung. Ein Zuruf an deutsche Protestanten. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{6}$  N $\frac{1}{2}$
690. Herrmann, J., Leitfaden zum Unterricht in der deutschen Sprach- und Rechtschreiblehre. 4. Aufl. 8.  $\frac{1}{12}$  N $\frac{1}{2}$
691. Wyletor, der Hermesianismus vorzugsweise von seiner dogmatischen Seite dargestellt u. beleuchtet in Briefen zweier theolog. Freunde. gr. 8. Geh.  $\frac{5}{6}$  N $\frac{1}{2}$
692. Rudolph, J., kurze Volkspredigten f. die Sonn- u. Festtage des Jahres. 3. Th.: Fasten- u. Festtagspredigten. 8.  $\frac{3}{4}$  N $\frac{1}{2}$
693. Stimmen, katholische. Neue Folge 2. Jahrg. (1845) in 24 Heften. gr. 4. \* 3  $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$
- Mar & Co. in Breslau.
694. Heinrich, J., Sendschreiben an Johannes Ronge z. Widerlegung. 8. Geh.  $\frac{1}{6}$  N $\frac{1}{2}$
- Melzer in Leipzig.
695. Zschiesche, H. A., der kleine Sänger. 3. Aufl. qu. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  N $\frac{1}{2}$
- Müllersche Buchh. in Erfurt.
696. Atlas von Preussen. 2. Aufl. 11. Lief. (3 Bl.) gr. Fol. \*  $\frac{3}{8}$  N $\frac{1}{2}$
697. Gartenzeitung, thüringische, redig. v. Bernhardi. Jahrg. 1845 in 52 Nrn. gr. 4. \* 2  $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$
- Nauck'sche Buchh. in Berlin.
698. Handbuch der franz. Sprache und Literatur, v. L. Ideler u. H. Nolte. 3. Th. 3. Aufl., verm. u. verb. v. A. G. Heydemann. gr. 8. 1  $\frac{1}{4}$  N $\frac{1}{2}$
- Naumburg in Leipzig.
699. Jordan, J. W., Böhmen. 7. Heft. gr. 16. Geh. als Rest.
- L. Oehmigke in Berlin.
700. Gneist, H. R., die formellen Verträge des neueren römischen Obligationenrechts in Vergleichung mit den Geschäftsformen des griechischen Rechts. gr. 8. Geh. 2  $\frac{2}{3}$  N $\frac{1}{2}$
- Neubauer in Innsbruck.
701. Das Innthal von Zirl bis zur Brücke bei Volders. 2. berichtigte Ausg. 9 Bl. kl. Fol. \* 1  $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$
- Ph. Neclam jun. in Leipzig.
702. Revue österreichischer Zustände. 3. Bd. kl. 8. Geh. \* 1 N $\frac{1}{2}$

F. Reichardt &amp; Co. in Berlin.

703. **Braß, A.**, die Mythen von Berlin. 13. (5. Bds. 1.) Heft. H. 8. Geh.  $\frac{1}{6}$  fl.

Gebr. Neichenbach in Leipzig.

704. **Jahn, G. A.**, Wörterbuch der angewandten Mathematik. 5. Lief. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{2}$  fl.

Reimer in Berlin.

705. **Liechtenstern, Th. v.**, Atlas der Erd- und Staatenkunde. Neue revid. und verb. Ausg. 2. Lief. Imp.-Fol.  $1\frac{1}{2}$  fl.

Neinste Buchh. in Leipzig.

706. **Ohmann, C.**, Wandkarte des preuss. Staats in 9 Bl. gr. Fol. Berlin 1844, Kortmann. Auf Leinw. gez. \* 4 fl.

Nomburg in Leipzig.

707. **Sammlung** von ausgeführten Wohngebäuden. 1. Heft. gr.  $\frac{1}{2}$  Fol. \* 1 fl.

O. A. Schulz in Leipzig.

708. **Schulz, O. A.**, allgemeines Adressbuch f. d. deutschen Buchhandel &c. 1845. gr. 8. Geh. \* 1 fl. 4 Nfl., cart. \*  $1\frac{1}{3}$  fl. — Schreibp. cart. \* 2 fl.

Simon in Berlin.

709. Beiträge zur Erleichterung des Gelingens der prakt. Polizei. Redact.: W. Stieber. 23. Jahrg. (1845) in 52 Nrn. gr. 4. \* 4 fl.

R. Tauchnitz in Leipzig.

710. **Barth, Chr. G.**, der Engel des Bundes. Ein Beitrag zur Christologie. Sendschreiben an Hrn. v. Schelling. gr. 8. Geh. 12 Nfl.

Leubner &amp; Schöfer in Wien.

711. **Guggenberger, J. M.**, neues Transport-System für Eisenbahnen, Straßen u. Flüsse. 1. Abth. 2. Abdruck. gr. 8. Graß. Geh. \*  $1\frac{1}{3}$  fl.

Leubner in Leipzig.

712. **Férial, B. v.**, Geheimnisse der Inquisition u. anderer geheimer Gesellschaften Spaniens. Mit histor. Anmerk. u. v. Manuel v. Guendias. Aus d. Franz. v. A. Diezmann. 1. Lief. gr. 16. Geh. 3 Nfl.

Krowitsch &amp; Sohn in Berlin.

713. Zeitschrift des landwirthschaftlichen Provinzial-Vereins für die Mark Brandenburg u. Niederlausitz, redig. v. E. C. Kielmann u. E. v. Schlicht. 1. Bd. in 3 Heften. gr. 8. \*  $1\frac{1}{3}$  fl.

Verlags- u. Sortimentbuchh. zu Belle-Vue.

714. **Revue**, pädagogische. Herausg. v. Mager. Jahrg. 1845 in 12 Heften. gr. 8. \* 7 fl.

Reichardt in Leipzig.

715. **Conversations-Lexikon** zum Handgebrauch. 4. Aufl. 12. Lief. Hochschm. 4. Geh. als Rest.

Westermann in Braunschweig.

716. **Saint-Pierre, B. de**, Paul et Virginie. Mit grammat. , wort- u. sacherklär. Anmerkungen u. e. vollst. Wörterbuche zum Schul- u. Privatgebr. versehen v. J. Hoffa. 8. Geh. \*  $\frac{1}{2}$  fl.717. **Shakspeare's Hamlet**. Grammatisch u. sachlich zum Schul- u. Privatgebr. erläutert v. J. Hoffa. 8. Geh. \* 12 Nfl.718. — **Romeo and Juliet**. Grammat. u. sachlich zum Schul- u. Privatgebr. erläutert. v. J. Hoffa. 8. Geh. \* 12 Nfl.

G. Wigand in Leipzig.

719. **Bechstein, L.**, deutsches Dichterbuch. 8. Geh. \*  $\frac{2}{3}$  fl.

O. Wigand in Leipzig.

720. An die deutschen Studenten. Von einem ihrer Commilitonen. gr. 8.  $2\frac{1}{2}$  Nfl.721. **Christhold, A. L.**, nothwendige u. gründliche Vertheidigung des Bischofes Arnoldi. gr. 8. Geh. 9 Nfl.722. **Dettinger, C. W.**, Carl Otto Reventlow, oder die Mnemonik in ihrer höchsten Ausbildung. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  fl.723. **Ronge**, seine Gegner u. sein Verhältniß zur kathol. Kirche. Beleuchtet v. e. Unparteiischen. gr. 8. Geh. 3 Nfl.724. **Schlössel, F. W.**, Denkschrift als Unterlage für die Petition, dem 8. hohen Schles. Provinziallandtage überreicht. gr. 8. Geh. 6 Nfl.725. **Schutzverein**, der ungarische. gr. 8. Geh. \*  $13\frac{1}{2}$  Nfl.726. **Sue, G.**, der ewige Jude, übers. v. A. Diezmann. 11. u. 12. Bdschn. gr. 16. Geh.  $\frac{1}{3}$  fl.**Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.**

(Mitgetheilt von Bartholf Senff.)

Angekommen in Leipzig vom 30. Jan. — 1. Febr.

Berra in Prag.

**Führer, R.**, Messe in D f. 4 Stimmen m. Orchester und Orgel. 4 fl. 45 kr.

Challier &amp; Co. in Berlin.

(N. B.)

**Ballabend**, der. Album f. Tanzmusik f. Pfte. VIII. Jahrgang mit Beiträgen von *Emma Hindenberg*, *W. Maltzahn*, *T. Oesten*, *L. Stiasny* u. *R. Würst*. — Subscr. - Pr.  $11\frac{1}{4}$  Sfl., Laden-Pr.  $22\frac{1}{2}$  Sfl.**Bellini, V.**, 2 Märsche aus Norma f. Pfte. 5 Sfl.**Debuts**, les, du Pianiste au Salon. Sammlung leichter und brillanter Musikstücke f. Pfte. — Cah. VIII. *C. John*, Op. 6. Fant. et Var. sur la Norma. 10 Sfl.**Dussek, J. L.**, Oeuvres choisies p. Pfte. Cah. IV. Sonate Op. 9 No. 1. 15 Sfl. — Cah. V. La Chasse. 10 Sfl. — Cah. VI. Sonate Op. 24.  $17\frac{1}{2}$  Sfl.**Geyer, F.**, Polonaise f. Pfte. mit beliebigem Gesänge. 5 Sfl.**Mozart, W. A.**, Collection de Sonates p. Pfte. — Fant. et Sonate. Op. 11. 25 Sfl. — Sonate facile.  $12\frac{1}{2}$  Sfl.**Salon**, le, Choix de Compositions brill. p. Pfte. No. 1. *C. F. T. Gantzer*, Op. 4. Transcription de la Norma. 15 Sfl. — No. 2. *J. Schäffer*, Lied ohne Worte. 10 Sfl.**Stiasny, L.**, Op. 3. Fliegenfest-Polka f. Pfte. 5 Sfl.**Weiss, J.**, Op. 3. Gesänge u. Lieder f. eine Stimme m. Pfte. 15 Sfl. — — Op. 7. Ernste und heitere Lieder und Gesänge f. eine Sopran- oder Tenor-Stimme m. Pfte. 20 Sfl.— — Erklärung. Gedicht von *H. Heine* f. eine Bass-Stimme m. Pfte. 10 Sfl.**Würst, R.**, Galop nonchalant p. Pfte. 5 Sfl.

Kistner in Leipzig.

**Faulmann, E.**, Galopp f. Pfte. nach *Zöllner's* Speisezettel. 5 Nfl.**Onslow, G.**, Op. 63. Quat. No. 32 p. Viol. arr. p. Pfte. à 4 Mains p. *F. Mockwitz*. 1 fl. 20 Nfl.

— — Op. 66. Quat. No. 35 p. 2 Viol. Alto et Vclle. 1 fl. 20 Nfl.

— — Op. 67. Quintetto No. 26 p. 2 Viol., Alto, 2 Vclle. (ou Vclle. et Contrebasse). 2 fl. 20 Nfl.

**Rietz, J.**, Op. 13. Sinfonie f. grosses Orchester, arrangirt f. Pfte. zu 4 Händen vom Componisten. 2 fl. 15 Nfl.

Schumann in Breslau.

(N. B.)

**Raymond, E.**, Op. 34. Der Trostlose von *L. Tieck* f. eine Stimme m. Pfte. u. Oboe oder Clarinette. 10 Sfl.

— — Op. 35. Douze Pièces fac. p. Pfte. 15 Nfl.

**Tanz-Kränzchen**, im Hause, eine Sammlung leicht arrangirter Tänze f. Pfte. 2. Jahrgang. compl. 20 Nfl.— — einzeln. No. 7—12. à  $2\frac{1}{2}$ —5 Sfl.

Whistling in Leipzig.

(N. B.)

**Choralmelodien**, 100, in alphabetischer Ordnung, zweistimmig gesetzt und zum Schul-, Kirchen- und Privatgebrauche bearbeitet von *J. K. Langrock*. 4 Nfl.**Kinderfreund**, musikalischer, eine Auswahl von ein- und zweistimmigen Gesängen für das zartere und mittlere Jugendalter, herausgegeben von *F. W. Gebhardt*. 2. verm. Aufl. 6 Nfl.**Prohl, A.**, Op. 3. Acolsharsen-Länder f. Pfte.  $7\frac{1}{2}$  Sfl.— — Op. 4. Marien-Länder f. Pfte.  $7\frac{1}{2}$  Sfl.— — Op. 5. Bravour-Länder f. Pfte.  $7\frac{1}{2}$  Sfl.

## Nichtamtlicher Theil.

### Stuttgart — Leipzig.

Wie kommt es doch, daß die Stuttgarter Herren Collegen, die sonst so entseztlich für den Fortschritt sind, jetzt so sehr am Alten hangen und die alten Groschen so gar sehr ins Herz geschlossen haben? Ist's nicht etwa abermals der leidige Oppositionsgeist, der von dorthier Alles anfeindet, was von Leipzig ausgeht oder wofür Leipzig sich ausspricht?

Ihr Herren Stuttgarter, seid nicht zu fein! Arbeitet nur immer drauf los, den Süden zu emancipiren (?), Nord und Süd zu trennen, Stuttgart zur buchhändlerischen Metropole des Südens zu machen und das treffliche Netz, welches jetzt noch der einzige Halt, die einzige Stütze unserer Institutionen ist, zu zerstören, — dann ist's aber auch mit dem Absatz Eurer Fabrikwaare im Norden Deutschlands vorbei und Euer bester Markt wird allmählich veröden. Ob die nord-deutschen Verleger durch den erschwerten Absatz im Süden viel verlieren, ich glaub's nicht, und was sie etwa verlieren möchten gewinnen sie auf der andern Seite wieder. Darum, Ihr Herren Buchhändler-Kaufleute, verrechnet Euch nicht; stemmt Euch nicht unnütz gegen das Gute, weil es vom Norden gekommen und verleidet nicht den nord-deutschen Collegen den Verkehr mit Euch. Ihr solltet's doch wissen, wie viel vom guten Willen und der Verwendung der Sortimentshändler abhängt; das ist durch keine Annonce, — und nähme sie den Mund noch so voll — zu erreichen. Ypsilon.

### Erfindung für farbigen Steindruck.

Bekanntlich konnten bei der bisherigen Art, vermittelst der lithographischen Presse zu drucken, höchstens acht bis zehn Farben hintereinander aufgetragen werden, und auch diese nur bei Gegenständen, wo ein gewisser Spielraum in der Begrenzung der einzelnen Farben gelassen war. Die Mangelhaftigkeit des bisherigen Verfahrens beruhte hauptsächlich darin, daß man, um drucken zu können, das Papier benetzen mußte, wodurch öfters ungleiche Ausdehnung desselben und dadurch, wie natürlich, Verschiebung der Linien entstand. Ferner befestigte man mittelst Nadeln in den Ecken das Papier auf den Stein und schob dann den Drucker darüber weg. Die Löcher in dem Papier erweiterten sich bald und die Gränzen der Farben standen entweder um einen kleinen Raum auf dem Abdrucke ab, oder sie kreuzten einander. Das Verfahren war überhaupt so unvollkommen, daß man bei genauern Karten, wo scharfe Linien nöthig sind, und namentlich überall, wo kleine Punkte haarscharf begrenzt in verschiedenen Farben nöthig waren, es durchaus nicht anwenden konnte. In der königl. Druckerei zu Paris ist nun die Erfindung gemacht worden, welche diesen Uebeln abhilft. Sie besteht darin, daß das Papier trocken angewandt und zuerst zwischen Walzen so lange gepreßt und geglättet wird, daß es durchaus keine Ausdehnung oder Verkürzung mehr erleidet. Die Löcher, in welche die Nadeln zur Befestigung und Richtung gesteckt werden, befinden sich nicht im Papier, sondern in Kupferplatten, welche auf die Ecken befestigt werden, und ein eigens gebauter Rahmen hält beim Drucken das Ganze. In der Akademie der Wissenschaften waren neulich Proben ausgelegt. Sechszwanzig verschiedene Farben waren aufgetragen; an vielen Stellen befanden sich kleine, stecknadelkopfgroße Punkte von gelb, roth und solchen schreienden Farben in blau, grün und lilla eingesprengt, längs der Flüsse und Bäche zogen sich verschieden gefärbte Linien hin, welche die in den Auswaschungen sichtbaren Landstriche angaben, und überall konnte man mit der Lupe den scharfabgesetzten Gränzen der Farben folgen, ohne irgendwo einen Anstand oder eine Deckung wahrnehmen zu können. Das Geheimniß wird der Deffentlichkeit übergeben werden. (Hamb. Corr.)

### Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

(Mitgetheilt von Wfg. Gerhard.)

#### Englische Literatur.

- ABBREYS of England, Yorkshire, Part 3. Folio. York. 21 s.  
 AKERMAN, J. Y., Ancient Coins of Cities and Princes. Part 3. Hispania. 8. 4 plates. 2 s. 6 d.  
 ARCHAEOLOGICAL Album; or Museum of National Antiquities. Edited by Thomas Wright. The Illustrations by F. W. Fairholt. No. 1. small 4. London. 5 s.  
 BROWNE, W., Poetical Works. Vol. I. 24. London. 2 s.  
 BURKE, Genealogical and Heraldic Dictionary of the Landed Gentry of Great Britain and Ireland; or Companion to the Peerage and Baronetage. Vol. I. (A to L). royal 8. London. 21 s.  
 DRAPER, J. W., A Treatise on the Forces which produce the Organization of Plants: with an Appendix. 4. 4 plat. New York. 18 s.  
 LINGARD, J., History and Antiquities of the Anglo-Saxon Church. 2 vols. 8. London. 24 s.  
 MALMESBURY, The Diaries and Correspondence of James Harris, First Earl of Malmesbury. Vols. 3 and 4, completing the Work, 8. portrait, London. 30 s.  
 M'CUULOCK, J. R., Treatise on the Principles and Practical Influence of Taxation and the Funding System. 8. London. 15 s.  
 RANKE, L., History of the Reformation in Germany. 2. edition, translated by Sarah Austin. 2 vols. 8. London. 30 s.  
 WAGNER, R., Elements of the Comparative Anatomy of the Vertebrate Animals, designed especially for the use of Students. Edited from the German by Alfred Tulk. 8. London. 9 s.  
 WHITELAW, A., Book of Scottish Ballads, collected and illustrated with Historical and Critical Notices. 8. Glasgow. 9 s.

#### Französische Literatur.

- ANNUAIRE de l'économie politique, pour 1845; par les rédacteurs du Journal des économistes. 2. année. In-18. Paris, Guillaumin. 1 fr. 50 c.  
 ANNUAIRE de thérapeutique, de matière médicale, de pharmacie et de toxicologie, pour 1845; par M. Bouchardat. In-32. Paris, G.-Baillière.  
 ARAGO, J., Souvenirs d'un aveugle. Zambala l'Indien, ou Londres à vol d'oiseau. Ouvrage entièrement inédit, avec gravures. 2 vols. In-8. Paris, Baudry. 15 fr.  
 BARDOT, Dictionnaire de l'armée de terre. 7. partie. Gr. in-8. Paris, Dumaine. 7 fr.  
 BERLIOZ, HECTOR, Voyage musical en Allemagne et en Italie. Etudes sur Beethoven, Gluck et Weber. Mélanges et nouvelles. 2 vols. In-8. Paris, Labitte. 15 fr.  
 BLAINVILLE, H. de, Histoire des sciences de l'organisation et de leurs progrès, comme base de la philosophie. 3 vols. In-8. Paris, Périsse. 18 fr.  
 BOCCACCIO, Contes (le Décaméron). Édition illustrée par MM. T. Johannot, H. Baron, etc. Traduction nouvelle, par A. Barbier. 1. livr. In-8. Paris, 13. rue de la Michodière. 25 c.  
 L'ouvrage formera 60 livr.  
 BODIN, MME. CAMILLE, Severine. 2 vols. In-8. Paris, Dumont. 15 fr.  
 DIDIER, CHARLES, Caroline en Sicile. 2 vols. In-8. Paris, Labitte. 15 fr.  
 DUMAS, ALEX., Une fille du régent. 4 vols. In-8. Paris, Cadot. 30 fr.  
 DURANTON, Cours de droit français suivant le Code civil. 4. édition. T. XXII. Table. In-8. Paris, Thorel. 8 fr. 50 c.  
 DURAT-LASALLE, Droit et législation des armées de terre et de mer. T. IV. In-8. Paris, auteur. 6 fr.  
 EXAMEN critique des huit discours sur le catholicisme et la philosophie, prononcés à Notre-Dame, en décembre 1844 et janvier 1845, par M. l'abbé Lacordaire. 1. livr. In-8. Paris. 60 c.  
 L'ouvrage formera 10 livr.  
 FABRE D'OLIVET, Laure de Salmon. 2 vols. In-8. Paris, Passard. 15 fr.  
 FOA, MME. EUGÉNIE, Alexandrine. 2 vols. In-8. Paris, Passard. 15 fr.  
 GRUYER, L. A., Des causes conditionnelles et productrices des idées, etc. In-8. Paris, Ladrange. 6 fr.  
 GUILLEMON, L'Homme sans asile. In-8. Paris, Labitte. 5 fr.  
 HÖFFER, Docteur, Nomenclature et classifications chimiques, suivies d'un lexique historique et synonymiques comprenant les noms anciens. In-12. Paris, Baillière. 3 fr.

- LIEBIG, JUSTUS, Lettres sur la chimie considérée dans ses rapports avec l'industrie, l'agriculture et la physiologie. Traduites de l'allemand sur la deuxième édition par F. Bertet Dupiney et E. Dubrenil Helion. In-12. Paris, *Masgana*. 3 fr. 50 c.
- MICHLET, J., Du prêtre, de la femme, de la famille. In-8. Paris, *Hachette*. 4 fr. 20 c. Le même. In-12. 3 fr.
- ORTOLAN, Explication historique des Institutes de l'empereur Justinien, avec le texte, la traduction en regard, etc. 3. édit. 2 vols. In-8. Paris, *Joubert*. 12 fr.
- POITRVIN, P. L., Fortification. Notions sur le défilement. In-Fol. Paris, *Corréard*. 10 fr.
- ROCH, EUGÈNE, Etudes sur les causes des erreurs judiciaires. T. I. In-8. Paris, *Auteur*.
- SAINT-HILAIRE, EM. MARCO DE, La veuve de la grande armée, roman historique entièrement inédit. 2 vols. In-8. Paris, *Magen*. 15 fr.
- SARRANS jeune, B., Histoire de Bernadotte, Charles XIV. Jean, roi de Suède et de Norwège. 2 vols. In-8. Paris, imprim.-unis. 15 fr.
- SAVIGNY, F. C. de, Traité du droit romain, traduit de l'allemand par M. Ch. Guenoux. T. IV. In-8. Paris, *F. Didot*. 7 fr. 50 c.
- SUR, EUGÈNE, Paula Monti, ou l'Hôtel Lambert, histoire contemporaine. 2 vols. In-8. Paris, *Gosselin*. 15 fr.
- UNGER, J. A., Essai sur les chemins de fer considérés comme lignes d'opérations militaires. Trad. de l'allemand. In-8. Paris, *Corréard*. 8 fr.

## Italianische Literatur.

- HEBREN, ERMANN, Manuale storico del sistema politico degli stati d'Europa e delle loro colonie dalla sua fondazione sino ai nostri tempi, tradotte del professore Gius. Parola. Vol. III. In-8. Milano, *Bravetta*. 4 fr. 35 c.
- MAFFEI, CAV. ANDREA, Opere edite ed inedite. T. III. Guglielmo Tell di Fred. Schiller, trad. In-8 gr. Milano, *Pirola*. 4 fr. 50 c.
- MÖHLER, GIOV. AD., Atanasio il grande e la chiesa del suo tempo, massime nella controversia coll' Arianesimo. Vol. II. In-8. Milano, *Pirotta & Co.* 3 fr. 48 c.
- MONUMENTI primitivi delle arti cristiane nella metropoli del Cristianesimo, disegnati ed illustrati per cura di G. M. Fasc. 1-3. In-.. Roma, tipogr. *Puccinelli*.
- MURATORI, L. ANT., Annali d'Italia dal principio dell'era volgare sino all'anno 1750, continuati sino a' nostri giorni. 5. edizione veneta. Fasc. 53-58. In-8. Venezia, *Antonelli*. Ogni fasc. 43 c.
- SEMBENINI, G. B., Annuario delle scienze chimiche, farmaceutiche e medico-legali, contenente le più importanti scoperte e studii applicati alla filosofia ed alla pratica di queste scienze e la relativa relazione delle riunioni degli scienziati italiani, ec. In-8. Mantova, *Fratelli Negretti*. 7 fr. 80 c.
- VERRI, CONTE PIETRO, Opere filosofiche ed economiche. 2 vols. In-8. Milano, *Fratelli Ubicini*. 4 fr. 48 c.

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Zeile mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Veränderungen im Personal-  
bestande des Buchhandels

[717.] Unse Commission in Berlin besorgt von jetzt ab die *Ame l a n g* sche Sort.-Buchhdlg. und bitten wir die Berliner Handlungen u. wer sonst Sachen über Berlin gehen läßt, uns durch diese die Zusendungen zu machen.  
Magdeburg, 1. Febr. 1845.  
*Crenz*'sche Buchhandlung.

[718.] Zu kaufen wird gesucht ein Verlagsgeschäft, mittlerer Größe, mit gangbaren Artikeln, oder auch ein in Leipzig bestehendes Commissionsgeschäft, welches mit Verlag verbunden sein kann. Offerten beliebe man unter der Chiffre L. R. an die Redaction dieses Bl. gelangen zu lassen.

[719.] Sehr wohlfeil für Leihbibliotheken!!  
Von folgendem guten Romane habe ich den ganzen Vorrath übernommen, und erlasse denselben zu sehr herabgesetztem Preis mit 25 % Rab.  
**Akademische Welt.**  
Roman aus dem deutschen Burschenleben von Ludwig Köhler.  
2 Bde. 32 Bogen. Mit Federzeichnungen. Spzg. (Wolfsberg) 1843. Ebenpr. 2  $\frac{1}{2}$ , jetzt nur 12  $\frac{1}{2}$  oder 15  $\frac{1}{2}$ .  
J. G. Senf in Leipzig.

[720.] Verkauf einer Sortiments-, Buch- u. Kunst-Handlung.  
Wegen eingetretener Familien-Verhältnisse ist in einer Stadt am Mittelrhein von circa 32,000 Einwohnern, eine, in gutem Betrieb stehende Sortiments-, Buch- und Kunsthandlung, verbunden mit Schreibmaterialien, zu verkaufen. Die Buchhandlung besitzt eine ausgebreitete Bekanntheit, besonders in der Umgegend, u. die Schreibmaterialien-Handlung erfreut sich auf dem Plage selbst vielen Zuspruchs, so daß sie für einen jun-

gen Mann, welcher ein eigenes Geschäft begründen will, eine gute Basis zu seinem Fortkommen sein würde. Hierauf Reflectirende wollen sich gefälligst unter den Buchstaben W. E. franco an die Expd. d. Bl. wenden, worauf dann später vom Hause selbst die nöthigen Mittheilungen erfolgen werden.

## Fertige Bücher u. s. w.

[721.] An alle Handlungen, welche verlangten, sandten wir heute pro nov.:  
**Bodemann, Th.** (Königl. Hannoverscher Bergprobierer zu Clausthal), Anleitung zur berg- und hüttenmännischen Probierkunst. 23 Bogen gr. 8. Mit 3 Figurentafeln. Cart. 2  $\frac{1}{2}$ .  
Der bisherigen bedeutenden Anforderungen wegen, können wir etwanige fernere Bestellungen a cond. nur noch ausnahmsweise effectuiren.  
Clausthal, 1. Februar 1845.  
*Schweiger*'sche Buchhandlung.

[722.] So eben ist bei **Meyer & Zeller** in Zürich erschienen, wird aber nur auf Verlangen ausgeliefert:  
**Heer, Dr. D., Prof.**, Ueber die obersten Grenzen des thierischen und pflanzlichen Lebens in den Schweizeralpen. 4. br. mit einer Kupfertafel. 8  $\frac{1}{2}$  oder 32 kr.  
**Zwicky, Dr. H.**, Die Metamorphosen des *Thrombus*, mikroskopisch untersucht. Eine von der medicinischen Facultät in Zürich gekrönte Preisschrift. 4. br. 1  $\frac{1}{2}$  od. 1 fl. 48 kr.

[723.] Interessante Neuigkeit.

In meinem Verlage ist so eben erschienen:  
**Geheimnisse der Inquisition**  
und anderer geheimer Gesellschaften Spaniens.

Von **M. V. von Féreal**.  
Mit histor. Anmerkungen und einer Einleitung von **M. Manuel von Cuendias**.  
Aus dem Französischen von  
**Dr. A. Diezmann**.  
In Schillerformat auf seinem Velinpapier gedruckt.  
1. Lieferung. Preis 3 Ngr.

Es thut in unsern Tagen, wo die Jesuiten überall von neuem auftauchen, und die Priesterherrschaft die Völker nochmals zu bedrohen scheint, wahrhaft Noth, an der Vergangenheit zu zeigen, was uns erwartete, wenn die Partei der Finsterniß siegte. Das angekündigte Werk hat diesen Zweck; es enthält die Geheimnisse der Inquisition u. s. w. und die Leser werden darin mit Grauen erkennen, welche Zwecke man verfolgte und mit welchen Mitteln man sie zu erreichen wußte.

Ich empfehle dieses interessante Werk, welches in ca. 16 bis 20 Lieferungen mit der französischen Ausgabe gleichzeitig erscheinen wird, Ihrer gefälligen thätigen Verwendung, bemerke aber zugleich, daß ich die Fortsetzung von Lieferung 3 an nur in feste Rechnung und auf ausdrückliches Verlangen expedire.  
Ich gewähre Ihnen bei dem äußerst billigen Preise von 3  $\frac{1}{2}$  Ngr ord. pr. Lieferung 33  $\frac{1}{3}$  % Rabatt und außerdem auf 6 noch ein Freiemplar, was Ihnen bei Abschluß der Rechnung gutgeschrieben wird.

Leipzig, 1. Febr. 1845.

**B. G. Teubner.**

[724.] In Paris erschien soeben und ist an uns unterwegs:

**J. Michelet**, Du prêtre, de la femme, de la famille. Un volume gr. in-18. Prix 3 fr. Feste Bestellungen sehen entgegen Leipzig, im Januar 1845.

**Brockhaus & Avenarius.**

[725.] Bei **J. G. Henze** in Bremen erschien soeben und wird auf feste Rechnung ausgeliefert:

### Abgedruckene Rechtfertigung

gegen den aus Nr. 13 des Herold 1844, unter dem Titel „die reine Wahrheit in Sachen des Hochw. Brem. Ministeriums gegen Herrn Pastor Nagel“ besonders abgedruckten Aufsatz.

Von **W. Nagel**, reformirtem Prediger zu St. Remberti. Mit Actenstücken. geh.

Preis 3 gr. no.

Bremen, im Januar 1845.

[726.] Bei mir erscheint im IV. Jahrgange:

### Die Grenzboten.

Zeitschrift für Politik und Literatur, redigirt von

**J. Kuranda.**

Wöchentlich 3 Bogen in gr. 8. Preis pr. Jahrg. 10 Thlr.

Inhalt der ersten 6 Lieferungen.

Was hat Preußen von dem nächsten Provinzial-Landtage zu erwarten? Von **B. S. G.** — Belgien u. die politischen Flüchtlinge. Von **J. Kuranda.** — Skizzen aus der innern Verwaltung Oesterreichs. I. Die Zollfrage. II. Die Centralstellen. — **Karl Beck.** Eine literar. Skizze v. **J. Kaufmann.** — Die Lampe, ein uraltes Märchen von **M. S. Geldern.** — Ein Zweckessen in Wien! (Festfeier). — Die deutsche Bühne. Ein trauriges Lustspiel. Von **Eduard Boas.** — Das Duell auf den deutschen Universitäten. Von **W. Friedensburg.** — Das Museum in Leipzig. — **Moriz Hartmann.** (Kelch und Schwert). — Die preussischen Provinzial-Landtage. Von **W. Lüders.** — Zwölf Tage im Gefängnisse. Aus einem Privatschreiben **Joseph Rank's.** — Münchner Skizzen. Von **H. Marggraff I. II. III.** — Großes Leber beim Satan. Von **Baron Brambeus (D. J. Leutowski).** — Deutsche Scenen aus dem vorigen Jahrhundert. Nach italienischen Familienpapieren von **F. Gustav Kühne.** I. Von Bamberg = Erlangen. II. In der Schenke zu Dinkelsbühl. (Wird fortgesetzt.) — Die Franzensfeste bei Brixen.

Im Tagebuche.

Gegen **A. Lewald** u. sein Europa. — Das Urbild des Tartuffe von **Gugkow.** — Zur Sittengeschichte der neuesten Philosophie. — Journalistik in München. — Aus Jena u. Halle. — Correspondenzen aus Berlin (7), Wien (6), Düsseldorf, Frankfurt a/M., Hamburg, München, Paris. (Folgen aus allen großen Städten Deutschlands.) Original-Notizen; dieselben sind nie aus andern Zeitschriften abgeschrieben; wie sich überhaupt die Zeitschrift durch Original-Artikel auszeichnet.

Erlauben Sie mir nochmals die höfliche Bitte, dieser Zeitschrift gefälligst Ihre Aufmerksamkeit zuzuwenden und bitte namentlich noch diejenigen Herren Collegen, die ein Journal-Institut besitzen, dieselbe darin aufzunehmen. Leipzig, 31. Jan. 1845.

**Fr. L. Herbig.**

[727.] Bei **Marco Berra** in Prag ist so eben erschienen und durch alle Kunst- und Musikalienhandlungen zu beziehen:

### Messe in D

für 4 Singstimmen, 2 Violinen, Viola, Flöte, 2 Oboen, 2 Fagotten, 2 Hörner, 2 Trompeten und Pauken, Bassposaune, Violonzell, Contrabaß und Orgel, componirt von

**Robert Führer,**

Capellmeister an der Domkirche zu St. Veit in Prag.

Preis 4 fl. 45 kr. C.-Mze.

Die Verlags-handlung übergibt hiermit dem musikalischen Publikum ein neues Produkt, dessen Verfasser im Gebiete der Kirchenmusik allgemein anerkannte Leistungen lieferte. Die erste Production dieser grandiosen Messe hat eine ungewöhnliche Sensation erregt, so, daß kurz darauf eine zweite Aufführung allseitig gewünscht wurde, leider aber unterbleiben mußte, weil die Anstalten zur Drucklegung dieses Werkes bereits begonnen hatten. Um daher die musikalische Welt desto mehr überraschen zu können, hat sich die Verlags-handlung bemüht, das Erscheinen dieses Kunst-Produktes nach Kräften zu beschleunigen und beehrt sich hiervon die Ankündigung zu machen: Daß diese wahrhaft glänzende, ganz im Geiste der Kirche gehaltene, effectvolle und doch nicht schwer ausführbare Composition nunmehr die Presse verlassen habe, und in eleganter Ausstattung um obigen Preis zu beziehen sei.

[728.] Von:

### F a u n a

### Lepidopterologica Volgo-Uralensis exhibens

Lepidopterorum species quas per viginti quinque annos in provinciis Volgam fluvium inter et montes Uralenses situs observavit et descripsit

**Eduardus Eversmann,**

Phil. Med. et Art. obstetr. Dr. a status consilii Eques P. P. O. Imp. Univ. Cas. Acad. Scient. Petrop. Acad.

Caes. Leopold. etc. etc. socius.

Lex.-8., geheftet, 4<sup>1/2</sup> f.

habe vom Verfasser eine Anzahl Exemplare in Commission erhalten, und bin bereit, Handlungen, die davon Absatz erzielen können, 1 Expl. auf einige Zeit à Cond. zu senden; Mehrbedarf aber kann ich des geringen Vorrathes wegen nur fest liefern.

Berlin.

**Hirschwald'sche Buchhdlg.**

**Ed. Aber.**

[729.] Bei mir ist so eben erschienen und an alle Handlungen, welche Neuigkeiten annehmen, versandt:

### Erster Führer

### durch den deutschen Dichterhain.

Ein Hülfsmittel

beim Unterrichte in der neuen u. neuesten Literatur für Stadt-, Real- und Mädterschulen, für Präparanden-Anstalten u. Schullehrer-Seminare; eine Festgabe für die Jugend.

Von **H. F. W. Wander.**

31 Bogen gr. Lex.-8. Preis 1 fl. 7<sup>1/2</sup> S.

Bei Abnahme von 10 Expl. auf einmal 1 Frei-Ex.

„ „ „ 25 „ „ „ 3 „

„ „ „ 50 „ „ „ 8 „

Breslau, im Januar 1845.

**Wilh. Gottl. Korn.**

[730.] **Romberg's**

### Zeitschrift für praktische Baukunst,

9—12. Heft 1844,

ist an alle Buchhandlungen, welche diese Hefte als Rest zu erhalten haben, versandt. Der Umstand, daß ich nebst dem Text 93,000 Kupferabdrücke zu liefern hatte, hat gegen meinen Wunsch die Expedition der Resthefte um einige Wochen verzögert. Wer diese Verhältnisse berücksichtigt, wird die etwas verspätete Lieferung gütigst entschuldigen.

Inhalt der Hefte 9—12 1844:

Ueber Erweiterung von Städten, Anlage neuer Straßen innerhalb derselben und Anlage neuer Stadttheile. Vom Baucondukteur **K. G. Hoffmann** in Dresden. — Die byzantinische Baukunst. Von **J. A. Romberg.** — Ueber Bahnhofsanlagen. Von **J. A. Romberg.** — Abhandlung über baupolizeiliche Bestimmungen in Bezug auf die Höhe der Häuser und Anlage der Hofräume. Vom Baucondukteur **Hoffmann** in Dresden. — Ausführlicher Bericht über die allgemeine deutsche Architekten-Versammlung zu Prag. Vom **J. A. Romberg.** — Ueber die Nachtheile der Minuendo- oder Absteigerungs-Vicitationen bei Bauten. Vom **Baurath Jändl** in Prag. — Ueber ein neuerfundenes Spiegel-Messinstrument, „Kathetometer“ genannt. Mit 1 Kupfertafel. Vom **Dr. Joseph Pegelt**, Professor an der Universität zu Pesth. — Ueber die lesbische Bauart. Vom Professor **Forchhammer** in Kiel. — Ein Gesängnißgebäude. Mit einem Stahlstich Roy.-Fol. Vom **Regierungsbaurath Rosenthal** in Magdeburg. — Beschreibung eines sehr einfachen Mittels, den üblen Geruch der Abtritte zu beseitigen. Mit 1 Kupfertafel. Vom Baucondukteur **Hoffmann** in Dresden. — Ein Glockengießereifen. Mit 1 Kupfertafel. — Das Cabettenhaus zu Hannover. Mit 3 Stahlstichen Roy.-Fol. Vom **Baumeister Ebeling** zu Hannover. — Entwurf zu einem Wohnhause in einem Garten. Mit 1 Stahlstich Roy.-Folio. Vom Architekten **E. Hagel** in Frankfurt a/M. — Nivelirinstrument. Mit 2 Kupfertafeln. Vom **Mechanikus G. Breithaupt** in Cassel. — Theorie des Gleichgewichts der Bogen. Mit Abbildungen. Vom **Baumeister L. Hoffmann** in Berlin. — Das Universitätsgebäude in Halle. Mit 4 Stahlstichen. Vom **Baumeister Stapel** zu Halle. — Ferner: Kunstberichte. Literatur.

Ich muß noch bemerken, daß alle Artikel meiner Zeitschrift Original-Artikel sind, die ich zum größten Theil sehr anständig honorire. Es sind in neuerer Zeit viele neue Zeitschriften für das Bau- und Ingenieur-Wesen erschienen, von denen einige (nur reine Speculationen) aus andern und meiner Zeitschrift Artikel abdrucken. Ich werde im Börsenblatt diese Zeitschriften und Artikel namhaft machen, um dem Unwesen dieses Nachdruckes zu steuern, und hoffe von der Ehrenhaftigkeit des Sortimentshandels, daß er sich nicht zu dem Fehler des gestohlenen Gutes mache.

Leipzig, den 25. Januar 1845.

**J. A. Romberg.**

[731.] **Thun's** Bucherverzeichniß

1844 2te Hälfte.

gr. Med. (21<sup>1/2</sup> Bog.) brosch. 18 N<sup>o</sup> ist soeben erschienen, und wird seine große Reichhaltigkeit das etwas verspätete Erscheinen entschuldigen.

Leipzig, 31. Januar 1845.

**Julius Klinckhardt.**

[732.] **Wohlfeilste Taschenwörterbücher.**  
**Rabenhorst**, Dictionnaire de Poche. Français-Allemand, Allemand-Français. 2 Vol. 20 Ngr.

(Für Buchh. 12½ Ngr in Rechnung, baar 10 Ngr.)

**Rabenhorst**, Dizzionario portatile Italiano-Tedesco, Tedesco-Italiano. 2 Vol. 15 Ngr.

(Für Buchh. 8¼ Ngr in Rechnung, baar 7½ Ngr.)

**Rabenhorst**, Deutsches Taschenwörterbuch. 15 Ngr.

(Für Buchh. 8¼ Ngr in Rechnung, baar 7½ Ngr.)

**Franceson**, Spanisch-Deutsches und Deutsch-Spanisches Taschenwörterbuch. 2 Vol. 3 Ngr.

**Wollheim**, Portugiesisch-Deutsches und Deutsch-Portugiesisches Taschenwörterbuch. 2 Vol. 2 Ngr 10 Ngr.

**Voigtmann**, Taschenwörterbuch der englischen Aussprache. Englisch und Deutsch. 2 Ngr 7½ Ngr.

Diese guten und wohlfeilen 6 Wörterbücher werden den Herren Kollegen zur besten Berücksichtigung empfohlen.

**Friedrich Fleischer** in Leipzig.

[733.] **Oster- u. Festgeschenke.**

Bei herannahender Osterzeit erlaube ich mir nachstehende Werke meines Verlags Ihrer gütigen Aufmerksamkeit zu empfehlen und Sie um die geneigte erfolgreiche Verwendung dafür in Ihren Wirkungskreisen zu ersuchen. Mit Vergnügen steht Ihnen davon à C. zu Befehl.

**Glag, J.** Andachtsbuch f. d. Jugend beiderlei Geschlechts. Mit Kupfrn. 4. Aufl. geb. à ½ Ngr.

— **Rosalien's Vermächtniß** an ihre Tochter Amanda. I. Mit Kupf. 4. Aufl. brosch. à 1½ Ngr.

— **Dasselbe**. II. „Erinnerungen aus ihrem Leben“ enthaltend. Mit Kupf. 2. Aufl. brosch. 1½ Ngr.

— **Heilige Morgenweihe** der Lindenheim'schen Familie. brosch. à ⅓ Ngr = ⅓ Ngr no.

**Kreuzler, M. H. G.** Morgen- u. Abendopfer. Mit 1 Kupf. geb. ⅓ Ngr = ⅓ Ngr no.

**Opferflamme.** Andachtsb. f. gebildete Christen ohne Unterschied des Glaubensbekenntnisses. Mit 1 Kupf. brosch. à 2 Ngr = 1 Ngr no.

**Wärkert, L.** Volksbuch d. Deutschen für Geist u. Herz. brosch. à 2 Ngr = 1 Ngr no.

**Teutona.** Eine geordnete Auswahl vorzüglicher Gedanken aus den besten deutschen Originalschriften. Mit Kupf. 3. Aufl. 4 Bde. brosch. 2 Ngr.

Leipzig, Jan. 1845.

**F. A. Leo.**

[734.] **Neue Zeitschriften.**

Bereits ist das 2. Heft der technischen und landwirthschaftlichen Zeitschriften von Herberger und Medicus für 1845 fertig.

Ich erlaube mir ganz besonders darauf aufmerksam zu machen, und bin erbötig das 1. Heft denjenigen Handlungen, die recht thätig dafür sein wollen, in mehrfacher Anzahl à Conto 1845 zu senden. Jede Handlung, die es sich angelegen sein läßt dafür zu wirken, darf sich guten Erfolg versprechen. Es ist der Inhalt beider Zeitschriften kein Sammelcurium, sondern enthält Neues und Praktisches. Auch dies

spricht für deren Brauchbarkeit: daß vielfach, und leider zu meinem Nachtheil, daraus wörtlich abgedruckt, und Kupfertafeln nachgeschoben wurden. Dies werden rechtlich denkende Kollegen nicht billigen, und ihre Aufgabe nicht verkennen, für gute Werke der Literatur sich zu bemühen. In diesem Vertrauen lebe ich.

Wainz, Januar 1845. **C. G. Kunze.**

[735.] Wir empfangen aus Paris und bitten bei Aussicht auf Absatz à Cond. zu verlangen:

**Histoire des Cabinets de l'Europe pendant le consulat et l'empire, 1800—1815.**  
Ecritte avec les documens réunis aux Archives des affaires étrangères

par **Armand Lefebvre,**

ancien attaché au ministère des affaires étrangères.

Dieses höchst interessante Werk, von dem das „Echo, Journal des gens du monde“ bereits Bruchstücke mittheilte, wird 4 Bände umfassen; die ersten 2 Bände sind erschienen, sie umfassen die Epoche:

Depuis le 18 brumaire jusqu'à la fin de la campagne de Prusse (1806.)

Gr. 8. Preis 5 Ngr.

Leipzig, 30. Jan. 1845.

**Brockhaus & Avenarius.**

[736.] **\*\*\* Schwäbische Neuigkeit. \*\*\***

Bei **Ign. Jackowitz** in Leipzig erschien so eben als Fortsetzung und wurde am 30. Jan. a. c. versandt:

**Schwaben wie es ist und — trinkt.**

Von **Wilhelm Mannbach.**

III. Heft:

„Die Schaubuden auf d. Cannstadter Volksfest.“

IV. Heft:

„Die Redoute zu Stuttgart.“

Jedes mit einem colorirten Titeltupfer.

8. elegant geh. im Umschlag. Preis à ¼ Ngr — Das gemüthliche, gesangvolle, unharmonische, zurückstosende und dabei doch anziehende und erquickende Leben Schwabens soll in diesem Werke nach und nach in allen, selbst den verborgensten Nuancen von Hoch und Nieder, vom Throne bis zur Hütte herab, möglichst treu und in einem heitern Tone geschildert werden.

## Künftig erscheinende Bücher u. f. w.

[737.] Nur auf Verlangen.

In einigen Wochen erscheint bei **Wilh. Engelmann** in Leipzig:

**Die Kirchen-Ordnung und Disciplin der alten hussitischen Brüderkirche in Böhmen, Mähren und Polen,**

ein ehrwürdiges beherzigenswerthes Denkmal evangelischer Reformation vor Luther unsrer evangelischen Kirche verdeutscht dargereicht von **Albert Köppen,** evangelischem Pfarrer zu Bienowitz bei Liegnitz. ca. 10 Bogen ⅓ Ngr.

Da diese Schrift hauptsächlich in dem östlichen Deutschland Abnehmer finden wird, so werde ich solche nur auf Verlangen pro Novitate versenden, und mache ich meine Kollegen in Böhmen, Mähren, Schlesien und Polen hiermit besonders aufmerksam.

[738.] Binnen vier Wochen erscheint von dem Herrn Hofkupferstecher Schwerdtgeburth das bereits angekündigte Seitenstück zu seinem ersten trefflichen Bilde: **Doktor Martin Luther** im Kreise seiner Familie zu Wittenberg am Christabend 1536, nehmlich:

### Luthers Abschied

von seiner Gattin, von seiner Tochter Margaretha, welche von ihm den väterlichen Segen empfängt; dann Melancthon, Lucas Cranach und Bugenhagen, sowie noch anderen Anwesenden, um eine Reise auf Verlangen des Grafen von Mansfeld nach Eisleben anzutreten, ungeachtet seiner Kränklichkeit und des Abtrathens der Seinigen, welche bei dem üblen Wetter schlimme Folgen für ihn befürchteten, die leider nur zu bald durch seinen Tod bestätigt wurden.

Nach Uebereinkunft mit Herrn Schwerdtgeburth habe ich den alleinigen Vertrieb für meine Herren Kollegen übernommen. Composition und Ausführung lassen nichts zu wünschen übrig und ich habe nur in seltenen Fällen ein Kunstblatt dieser Art gesehen, was mich augenblicklich so ungemain angesprochen und festgehalten hätte; namentlich sind Luther, Melancthon, Lucas Cranach und Bugenhagen Portraits, welche man sogleich erkennt; selbst Luthers Stube in Wittenberg ist treu aufgenommen. Von dem ersten Bilde sind 7000 Abdrücke verkauft worden; dieses zweite Bild wird besonders bei dem wohlfeilen Preise von 20 Ngr weit stärker gehen. Sogleich nach seinem Erscheinen sind Exemplare à 16 Ngr baare Zahlung in der Raumburgschen Buchhandlung zu haben; wollen Sie also mit den ersten Abdrücken versehen werden, so machen Sie Ihre Bestellungen, die nach der Reihe expedirt werden, bald.

**Wilh. Hoffmann** in Weimar.

[739.] **Kunstblätter**

nicht unverlangt zu versenden.

Demnächst erscheint

Die dritte Veröffentlichung des Vereins für Kunst u. Alterthum in Ulm u. Ober-Schwaben, enthaltend

**Bartholomäus Zeitblom und seine Altargemälde auf dem Herberge;**

fünf Kunstblätter mit Text. In Umschlag geheftet. Folio.

welche unverlangt nicht versendet werden sollen. Wir bitten diess gef. zu beachten und hiernach zu verlangen.

Ulm, Ende Januars 1845.

**Stettin'sche Verlags-Buchh.**

[740.] In der unterzeichneten Handlung erscheint ehestens:

Allgemeine deutsche Garten- und Blumenzeitung. Eine Zeitschrift für Gartenfreunde, Blumenliebhaber, Kunst- und Handelsgärtner. Herausgegeben von Dr. **R. Mettler**. 1. Jahrgang in monatlichen Heften mit color. Abbild. Der Jahrgang ca. 4 Ngr.

Diese von den ersten Blumenzüchtern und Gartenbesitzern unterstützte Zeitung wird für jeden Liebhaber und Gärtner der Pflanzenzucht das größte Interesse in Anspruch nehmen und bitte nach Maule's Novazettel oder sonst zu verlangen. Hamburg, 28/1. 1845.

**G. Henbel's** Buch- u. Kunstbldg.

[741.] In meinem Verlage erscheint für das Jahr 1845, und werden Probehefte, jedoch nur auf Verlangen, unberechnet versandt:

### Der Publicist.

Eine Zeitschrift

zur Besprechung criminalistischer und administrativer Gegenstände, gesellschaftlicher und bürgerlicher Verhältnisse.

Herausg. A. F. Thiele, Criminalgerichts-Actuar, Verfasser des bekannten Werkes über die jüdischen Gauner und bisheriger Redacteur von Merkers Beiträgen zur Erleichterung des Gelingens der practischen Polizei.

In zwölf Monatsheften.

Inhalt des ersten Heftes: 1. Die Redaction an die Leser. 2. Die Handwerker-Verbindungen in Deutschland und Frankreich. 3. Ueber Prostitution und Bordellwesen, in besonderer Beziehung auf Berlin. 4. Denkwürdigkeiten des berliner Galgens. Psychologische Rückblicke. 5. Offene Mapp. a. Berichte und Marginalien. b. Criminal- und Polizeizeitung. c. Statistik der berliner Stadtvoigteigefängnisse. d. Mortalitätsbericht für die Residenz.

Der Herausgeber sagt in seinem Vorworte an das Publicum:

„Es ist gewiß, daß der Geist, welcher im Volke lebt, heute ein anderer ist als ehemals. Er ist geweckt worden durch unsers Königs erhabenen Willen, durch die größere Freiheit, welche der Presse, durch die größere Selbständigkeit, welche der öffentlichen Meinung eingeräumt ist. Der Bürger im Staate geht nicht mehr in apathischem Schlafe den öffentlichen Angelegenheiten vorüber, sondern er fragt dem Grunde der Dinge nach und macht sich freiwillig und uneigennützig zum Träger großer gesellschaftlicher Zwecke, die seine Ueberzeugung für gut und recht erkennt. Wir dürfen nur um uns blicken, so finden wir überall Vereine von Bürgern aus allen Ständen, die sich voll lebendiger Theilnahme für das gemeine Beste zu brüderlichem Schaffen die Hände reichen. Ich nenne nur einen dieser Vereine, aber den hochherzigsten, voll großer historischer Wichtigkeit, — den Gustaf-Adolf-Verein!

„Was bedarf es, bei solchen sprechenden Zeichen, noch erst der Erwähnung, daß der Bürger jeden Standes heute keinen Geschmack mehr findet an der unfruchtbaren Romanliteratur, an der er als Knabe und Jüngling begierig seine Fantasie überreizte. Er sucht belehrende Unterhaltung, die ihm aber weder die bündereiche Gründlichkeit gelehrter Werke, noch die Oberflächlichkeit der politischen Tagespresse bieten. Wohlan denn! hier ist es, was ich will. Ich will ein Organ schaffen zum Austausch gemeinnütziger Ideen, zur freimüthigen, leidenschaftslosen Besprechung öffentlicher Zustände, zur anziehenden und unterrichtenden Lektüre für jedermann. Ob ich dazu im Stande sein werde, das weiß ich freilich nicht; die Versicherung aber darf ich geben, daß es mir an dem ernstlichen Willen wenigstens nicht gebricht.

„Ich weiß es wohl, es ist kein Mangel an Schriften sowohl für die Strafrechts- als cameralistische Wissenschaft; ich bevorzuge aber ausdrücklich, daß es weder in meiner Absicht, noch in meinen Kräften liegt, diese Schriften durch Herausgabe „des Publicisten“ vermehren zu wollen. Man wird keine trockene Gelehrsamkeit darin zu suchen haben, sondern was man finden wird, das wird das wirkliche Leben sein, gesellschaftlich bezogen auf die öffentlichen Zustände und

individuell auf den Menschen selbst. Der Inhalt des Blattes wird dies übrigens deutlicher erweisen, als ich ohne Weiterschweifigkeit hier darzulegen vermag.“

Der Jahrgang des Publicisten kostet 3,  $\frac{1}{2}$  ord. — 2  $\frac{1}{4}$   $\frac{1}{2}$  netto.

Das erste Heft versende ich, jedoch nur auf Verlangen, gratis, die Berechnung des ganzen Jahrganges erfolgt beim zweiten Hefte.

Mein Commissionair, Herr Hartknoch, ist mit Exemplaren zum Ausliefern versehen. Berlin, im Januar 1845.

Nudolph Liebmann.

[742.] Höchst wichtige Anzeige zunächst für Katholiken, dann auch für billig denkende Protestanten!!!

Bei Ignaz Jackowit in Leipzig erscheint im Laufe dieses Monats in Commission:

I. Petrus oder: der Fels in den Bränden der Jahrhunderte. Monatschrift zur Wahrung katholischer Interessen gegen Angriffe und Verunglimpfungen von Namens-Katholiken. Herausgegeben in Verbindung mit katholischen Geistlichen aller Diöcesen Deutschlands von Dr. Johann Hast, Begründer des Münsterischen Sonntagsblattes für kathol. Christen. Monatlich 2 Bogen gr. 8.

II. Paulus oder: das Schwerdt des Glaubens. Monatschrift zum Schutze der katholischen Kirche gegen Irreleitung von falschen Katholiken, wie zur Vermeidung und Beseitigung der zunächst durch solche hervorgerufenen oder begünstigten schiefen und falschen Auffassung des Katholizismus Seitens der Protestanten. In Verbindung mit kathol. Geistlichen aller Diöcesen Deutschlands herausgegeben von Dr. Johann Hast, Begründer des Münsterischen Sonntagsblattes für kathol. Christen. Monatlich 2 Bogen gr. 8.

Ein Kampf ist gegen die kathol. Kirche begonnen, — nicht von Protestanten —, sondern von Katholiken. Jeder kennt ihn und seine wahre Bedeutung durchschaut ein Theil der Protestanten selbst. Die Monatschrift: „Katholische Kirchenreform“ die unter Mitwirkung der Führer Czereski und Ronge nächster Tage erscheint, soll dem ganzen Operationsplan Kraft, Einigkeit und Stärke geben. Nicht für Gelehrte zunächst sind diese Blätter, für's Volk, für's katholische Volk, auch für Protestanten, die sich belehren wollen, werden sie geschrieben.

Jeden Monat 2 Lieferungen à 2 Bogen gr. 8. und zwar vom „Petrus“ zu Anfang, vom „Paulus“ in Mitte des Monats. Die Januarhefte werden gleich nachgeliefert. Preis für beide Monatschriften zusammen halbjährig  $\frac{2}{3}$   $\frac{1}{2}$  mit 25 % Rabatt gegen baar; für jede einzeln halbjährig  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  mit 25 % Rabatt gegen baar. Probenummern erscheinen um so weniger, als die Sache für sich spricht und der Name des Herausgebers in der literarischen Welt, wie im kathol. Deutschland hinlänglich bekannt ist. Bestellungen bittet man zu beschleunigen.

Leipzig, den 1. Februar 1845.

Ignaz Jackowit.

[743.] Bei Fr. Hofmeister in Leipzig werden nächstens erscheinen:

Pirkhert, Fantaisie p. Pf. sur 3 airs de Mozart op. 12.

Rosenhain, Souvenir d'Oberon. Divertissement brillant et non difficile p. Pf.

— Scène dramatique p. Pf.

Rietz, Ouv. zu Shakespeares Sturm f. gr. Orchester, und f. Pfte. zu 4 H.

Händel, Ouv. in Partitur, herausg. v. Becker. 2. Liefg.

Mayer, Ch., 2 Toccata p. Pf. op. 75.

— air italien original varié p. Pf. op. 76.

— Polonaise brillante p. Pf. op. 77.

— 3 Romances sans paroles p. Pf. op. 78.

— Chanson de Printemps p. Pf. op. 79.

Pixis, Scène populaire de Rome. Morceau p. Pf. op. 146.

Kalkbrenner, 2 Polkas et un Galop de Zabitzy, variés p. Pf.

Marx, Prof. A. B., Zwei Musikstücke f. Pf. zu 4 H.: No. 1 Um Mitternacht. No. 2 Am Nordgestade.

Chopin, Impromptu Op. 51, arr. p. Pf. à 4 ms.

Nicolai, Künstlers Erdenwallen, Wechselgesang für Männerstimmen m. Begl. d. Pf. op. 32.

— kirchliche Festouverture über den Choral: eine feste Burg ist unser Gott, für Orchester, Chor und Orgel. Partitur, Auflagestimmen und 4 händ. Klavierauszug.

Labitzky, Themisfest-Klänge. Walzer op. 110. f. Orch., f. Pf. 2- u. 4hdg. u. leicht arr.

[744.] In diesem Monate wird erscheinen:

von Corvin

### Historische Denkmale

des christlichen Fanatismus.

1s Heft (5 Bogen) Preis 6 N $\frac{1}{2}$  ord. compl. in 7 Heften (35 Bogen) 1  $\frac{1}{2}$  12 N $\frac{1}{2}$ . Die übrigen 6 Hefte werden sehr schnell nachfolgen.

Wohl keine Leidenschaft des menschlichen Lebens, möge sie auch mit den grellsten Farben geschildert sein, ist so trauriger Art, zugleich aber mit so belehrenden u. anziehenden Aufschlüssen verbunden, als der religiöse Fanatismus. Der Verfasser, nach langen vorherigen Quellenstudien, übergibt dem größeren Publicum ein höchst anziehendes Buch, welches in Bildern die Vergangenheit, hauptsächlich aber die fanatischen Einflüsterungen der Gegenwart vorführt. — Wir bitten zu verlangen.

Gebauer'sche Buchhdlg.

[745.] Im Februar erscheint bei B. F. Voigt in Weimar und wird à Cond. nur auf Verlangen versendet:

Das kathol. Deutschland frei von Rom und was ist nach den neuesten Vorfällen zu hoffen für ein einiges christliches Deutschland?

Von Dr. Wohlfarth, Pfarrer in Kirchhasel.

Preis 12  $\frac{1}{2}$  bis 15 N $\frac{1}{2}$  oder 45 bis 54 kr.

Man bittet Bedarf recht bald zu bestimmen.

[746.] Nächsten Monat erscheint in meinem Verlage und wird nur auf Verlangen versandt:

1844

im Berliner Guckkasten.  
Von Ad. Breuniglas.

Auch unter dem Titel:  
Berlin wie es ist und — trinkt.  
XXII. Heft.

Mit einem color. Titellupfer.

8. eleg. geh. in Umschlag. Preis  $\frac{1}{4}$  fl.  
Bei diesem interessanten Heft bewillige bei 55/50 Expl. fest auch ein Inserat auf meine Kosten, aber auf mehrfache und gleichzeitige Insertionen an einem Orte lasse ich mich nicht mehr ein!!!  
Achtungsvoll ergebenst

Ignaz Jackowiz.

Leipzig, 30. Jan. 1845.

## Uebersetzungsanzeigen.

[747.] Von  
Les Boudoirs de Paris, par le duc d'Abrantès.  
4 vol.

ist eine geläufige Uebersetzung, im Format gleich unsern Ausgaben französischer Romane in 18., unter der Presse und kommt der 1. Band binnen Kurzem zur Versendung. — Wir bemerken noch, wie dieselbe mit deutschen Lettern gedruckt wird, und uns vorläufige Bestellungen sehr willkommen sein werden.

Brüssel, 27. Jan. 1845.

Sauman & Co.

## Angebotene und gesuchte Bücher.

[748.] J. Hess in Ellwangen offerirt gegen baar zu den beigefügten Netto-Preisen:

1 Schreiber's Säugethiere. 124 Hefte. complett m. illum. Kpfen. (Edenpr. 248 fl.) zu 116 fl.

1 Dillenius, historia muscor. in qua circ. 600 species etc. 4. m. 85 Kpl. Ox. Th. Sheld. 1741. Fein Pap. (sehr selten Ebert's bibl. Lexik.) zu 66 fl.

1 Hooker, musci exotici. 8. Lond. 1818. Pracht-Ex. m. 176 fein col. Kpf. in 4. 32 fl.

1 Sturm's Flora v. Deutschland. 140 Bde. mit 2,240 illum. Kpfen. in Futt. wie neu. 1799—1843. (Edenpr. 114 fl.) 44 fl.

Außerdem billigt die Werke von:

Hedwig, Ernst, Schinz, Dken, Schuhr, Panzer's Insekten, Blakwell, Schäfer icones, Funk u. dgl. mehrere. Sodann:

1 Θεοκριτου ειδύλλια, επιγράμματα etc. Σχόλια (ed. Zach. Calliergi, Cretens). 1516. 8. editio princeps c. schol. 2 Thle. hübsches Ex. zu 6 fl.

1 Thesaurus cornu copiae et horti Adonidis. Folio. Vened. Aldus. 1496. cpl. zu 12 fl. Zwölfter Jahrgang.

1 Corpus jur. canon. ed. Pelletier. 2 Thle. Folio. Paris 1705. Schönes Ex. zu 4 fl.

1 Van Espen, jus eccles. univ. 10 Thle. in 2 Bänden. Folio. Venet. 1781. hübsch. zu 6 fl.

[749.] Antiquarisch ist zu nachstehendem äußerst billigen Preise von mir zu beziehen:

Der Pentateuch oder die fünf Bücher Mosis, hebraischer Text mit beigefügter deutscher Uebersetzung und einem Wörterbuch zu den fünf Büchern Mosis von dem Abt

Joh. Bernh. Bened. Venusi.

gr. 4. Prag 1820. (NB. in Leipzig gedruckt) 98 Bogen stark, für den besonders billigen Preis von 1 fl 15 Nfl., cart. 1 fl 22½ Nfl netto baar.

Die obige, durch besonders günstige Conjunction, mir zum Vertrieb zugewommene Ausgabe des Pentateuch, sammt Uebersetzung und Wörterbuch ist mit Grundlegung der schätzbaren Arbeiten Gesenius hier in Leipzig unter der Aufsicht Dr. G. F. B. Rosenmüller höchst correct gedruckt, der sich über das Verdienstliche und Zweckmäßige dieses Unternehmens zur Anleitung und zum praktischen Studium der hebraischen Sprache in der Vorrede ausführlichst ausspricht; es dürfte demnach bei der besondern Billigkeit des Preises diese Ausgabe um so mehr Berücksichtigung verdienen, da sie eigentlich nie im Buchhandel erschienen ist.

J. M. C. Armbruster.

750.] Ich offerire netto baar folgende unter gegenwärtigen Verhältnissen äußerst wichtige Schrift:

Wahrhaftig sag oder red von dem Rock Ihesu cristi Neulich in der heyligen stat Trier erfunden mit andern vil kostbarn heylthum, in gegenwertigkeit des keyfers Maximiliani, vnd and' fürsten vnd herren da selbs in Nychs tag ic. Straßb. 1512. 4. Brochure mit 3 Holzschnitten. 20 rth.

Nürnberg. Fr. Heerdegen, Antiquar.

[751.] Das schöne unbeschnittene Exemplar des großen Sandini'schen Catalogs der Laurentiana, welches der Großherzog v. Toscana dem verewigten Bibliothekar Ebert zum Geschenk verehrt hat, ist für 40 fl zu erstehen.

Adressen befördert die Bessersche Buchhandlung in Berlin.

[752.] Die Nachhorst'sche Buchhandlung in Dsnabrück offerirt und bittet um Gebote:

Corpus Juris civilis Justiniani cum commentariis Accurii, Scholiis Contii et D. Gothofredi lucubrationibus ad Acaurium in quibus Glossae obscuriores explicantur, similes et contrariae afferuntur, vitiosae notantur. Accesserunt etc. Genevae. Aurellae 1625. 6 Tomi. Folio.

[753.] F. G. C. Leuckart in Breslau sucht in gut gehaltenen Exemplaren und bittet um vorherige Preis-Anzeige:

1 Polybius ed. Schweighauser. (Leipzig, Weidmann.)

1 v. Schlegel, Friedr., Geschichte der alten und neuen Literatur. (Wien, Schaumburg.)

[754.] Ed. Bühler in Libau sucht billig:

1 Calwer Missionsblätter f. 1844.

1 Kathol. Kirchenzeitung f. 1843 oder 1844. Barrentrapp.

[755.] J. Nicker in Gießen sucht billig: Freytag, lexicon arabico-latinum. 4 vol.

[756.] Ch. Graeger in Halle sucht unter vorher. Preisanzeige:

1 Poggendorff's Annalen. Jhrg. 1841 bis 44.

[757.] B. Seligsberg in Baireuth sucht billig unter vorheriger Preisanzeige:

1 Lochner, Medaillensammlung. Bd. 4 u. 5.

1 Salzmann, Carl von Carlsberg. Bd. 4.

1 Westenrieder, sämtliche Werke. gr. 8. Kempten. Bd. 9 u. 10.

1 Falkenstein, nordgauische Alterthümer. 1—3. Theil apart.

[758.] Wir suchen zu einem billigen Preis:

Pfeiffer, praktische Ausführungen aus allen Theilen der Rechtswissenschaft. compl.

Bülow u. Hagemann, Erörterungen aus allen Theilen der Rechtsgelehrsamkeit. cpl. F. S. Nestler & Welle.

[759.] E. O. Weigel in Leipzig sucht unter vorheriger Preisanzeige:

1 Marini comment. de discipl. in admin. sacr. poenit. Antv. 682. Fol.

1 Rutherii Opera. Veron. 765. Fol.

1 Rerum e societ. Jesu in oriente gestar. volumen. Colon. 574. 8.

1 Corderii Job elucidatus. Antv. 646. Fol.

1 Trinitate Domin. a Biblioth. theol. 6 Tmi. Rom. 666. Fol.

1 Lutheri Opera. Tom. 7. Witteb. Auch complet. Fol.

1 Arriani tactica. Upsal. 664. 8.

1 Meursii Opera. Tom. 6. Florent. Fol.

1 Sedulii Opera. Rom. 794. 4.

1 Luciferi Opera. Venet. 719. Fol.

1 Horatii Opera. Antv. 608. 4.

1 Erasmi opusculum, cui titul. est moria. Venet. 515. 8.

1 Ciceronis epist. ad divers. ed. Wetzel. Liegnitz 1794, Siegert.

1 Bridtele, über Trophytographie. Berlin.

1 Linné, philosophia botanica ed. Willdenow. Berlin, Himbürg.

1 Uhlrii opuscula ad histor. jur. ed. ad Pomponii enchiridion. 4. Halle 1735.

[760.] W. Leysohn in Grünberg sucht:

1 Bengel, Cyclus oder sonderbare Betrachtungen. 1773.

[761.] Gustav Dehler in Frankfurt a/M. sucht unter vorher. Preisanzeige:

1 Stunden d. Andacht in 8 Bänden. V. Aufl. 1820. ord. Pap. IV. V. Bd. apart.

[762.] **M. Usher & Co.** suchen:  
1 Lambert, Briefe über Physik u. Architektur.  
1 Schotti Nod. Ciceronianum.  
1 Parei Lexicon criticum.

[763.] Ich suche und bitte um Preisangabe:  
1 Dictionnaire des athées par Maréchal.  
1 Physiocratie par Quesnay.  
1 Le christianisme dévoilé.  
1 Gouvernement  
1 L'antiquité dévoilée } par Boulanger.  
1 Oeuvres

**G. H. Reclam sen.**

[764.] Die **Virettische** Ant.-Buchh. (S. Bursch) in Augsburg sucht:  
Lutheri opera lateinisch. (Wittenberger Ausg.)  
Band 5. 6. 7.  
in einigen Exemplaren.

[765.] Die **Dyfsche** Buchhdlg. in Leipzig sucht billig unter vorheriger Preisangabe:  
1 Liebig u. Wöhler, Annalen der Chemie. 1839, 1840, 1841.  
1 Kottel u. Welker, Staatslexikon. cpl.  
1 Osiander, de Ctesiae programmata III. (Stuttgart 1818, 21, 22) (Verleger unbekannt.)  
1 Hensler, de herpete seu formica veterum etc. (1801, Academ. Buchhdlg. in Kiel.)

[766.] **Friedrich Klincksieck** in Paris sucht:  
1 Arntzen, miscellanea. Utrecht 1774.  
1 Behlen, Forst- und Jagd-Zeitung. Die Jahrgänge 1825 bis 1837.  
1 Blandow, musci frondosi exsiccati. Fasc. 5. 6. Neustrelitz 1810.  
1 Böhrer, diss. rad. rub. tinct. effectus in corp. anim. Leipzig 1751.  
1 Dethleef, diss. exh. ossium calligenationem. Göttingen 1753.  
1 Duvernoy, Zinzendorf's Leben. 8. Barby 1793.  
1 Froberg, Briefe über Herrnhut.  
1 Gündelode und Borkhausen, die Pflaumen. Heft 5. 6. (Schluß) mit col. Kpfen. Darmstadt 1814.  
1 Helmont, ortus medicinae. Elzevir. 1648.  
1 Leibnitz, script. rer. Brunsvicensium. 3 vol. Fol. Hannover 1707—11.  
1 Meding, de regeneratione ossium.  
1 Mes Pensées. 2. édition in-12. **Francfort** 1752.  
es muß genau diese Ausgabe des oft gedruckten Büchleins sein.  
1 Psellus, synopsis legum ed. Teucher. Leipzig, Sommer. 1789.  
1 Saltzmann, de articul. anal. quae fract. ossium superveniunt. 4. Strassburg 1718.  
1 Schloffer, Abälard u. Dulcin. Gotha 1807.  
1 Spangenberg, Zinzendorf's Leben. 8 Bde. Barby 1773—75.  
1 Stahl, theoria medica vera. 4. Halle 1737.  
1 J. G. A. Wirth's Aufsätze aus der deutschen Volkshalle. Wiederabdruck. ?

[767.] **Ignaz Klang** in Wien sucht:  
1 Les ruses innocentes. Amst. oder Bruxelles.  
1 Rusio op. del arte del malscalcio. Ven. 1548.  
1 Voyage et avent. de Jaques Massé. 2 vol. Utopie 1760.  
1 Cavalli opera della medicina. Venet. 1540.  
1 Amours d'Anne d'Autriche. Cologne 1692.  
1 Amours des dames illustres. Col. 1680.  
1 Hist. du prince Aprius. Const. 1728.  
1 Relazione della citta e republica di Venezia. Col. 1672.  
1 Anecdotes sur la comtesse Dubarry. Lond. 1769.

1 Lettres orig. de la comt. Dubarry. 1775.  
1 Senkenberg, visiones diversae de collectionibus leg. german. Lips. 1765.  
1 Lambacher, das österreichische Interregnum.

[768.] Die **Schulze'sche** Buchhdlg. in Oldenburg sucht:  
1 Kruse, der Comptorist. Hamburg.

[769.] Die **Schnupf'sche** Buchh. in Altenburg sucht und bittet um Zusendung:  
1 Hüßmann, Finanzgeschichte des Mittelalters. Duncker & Humblot in Berlin. (Fehlt b. Berl.)

[770.] **Lambert & Große** in Posen suchen zu billigem Preise, bitten aber um vorherige Preisangabe:  
1 Gilly, Handbuch d. Landbaukunst. 3 Thle.

[771.] **F. C. Jansen** in Dresden sucht und bittet um vorherige Preisangabe:  
1 Sinapii schlesische Curiositäten, Breslau 720. 2 Bde. in 4.  
Den I. Band einzeln, oder auch beide Bände.  
1 Meiners, Gesch. d. Entstehung der hohen Schulen, Götting. 802. 4 Bde.  
1 Gieseler, Kirchengeschichte.  
1 Neudecker, allgem. Lexicon der Religions- u. Kirchengesch. 5 Bde.

[772.] Die **Horvath'sche** Buchhandlung (Otto Janke) in Potsdam sucht antiquarisch:  
1 Jacobi's mythol. Encyclopädie.

[773.] **H. Kautz** in Gera sucht billig, aber noch gut erhalten, unter vorheriger Preisangabe:  
1 Saphir's Humorist, 1843 u. 1844.

[774.] **F. A. Reichel** in Bausen sucht billig:  
1 Weiß, Criminalgesetzbuch.  
1 Schier, sächsisch. Prozeß.  
1 Höpfner, Beiträge z. civil. Praxis.  
1 Abegg, krit. Bemerk. z. pr. Strafges.  
1 Gesterding, Ausbeute v. Nachf. 7. ic.  
1 Kleiner, evang. Hirtenstimme. 1808. Krahn.  
1 Bock, anat. Atlas. 2. Aufl.  
womögl. roh od. doch gut gehalten und sieht gefl. Offerten hierauf entgegen.

[775.] **J. Bensheimer** in Mannheim sucht:  
1 Bronn, Lethea geognostica, complet.

[776.] **Julius Weise** in Stuttgart sucht und bietet 15  $\frac{1}{2}$  baar:  
1 Wiener Jahrbücher für Literatur. Jahrg. 1827, 1828, 1829, 1838, 1839 u. 1842.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[777.] Die verehrl. Buchhandlungen, welche **Rée**, die Sprachverhältnisse der heutigen Juden ic. ic. von mir erhalten und unbenutzt auf Lager liegen haben, würden mich sehr verpflichten, wenn sie dieselben sobald als möglich remittiren wollten, da wöchentlich bedeutende Bestellungen einlaufen, und mein Vorrath so weit aufgeräumt ist.  
Hamburg, Jan. 1845.

**Hermann Gobert.**

## Dringende Bitte um schleunigste Rücksendung.

Nachstehende Artikel fehlen uns gänzlich; wir bitten diejenigen Handlungen, welche davon à Condition gelieferte Exemplare auf dem Lager haben, solche schleunigst, und womöglich noch vor den Neß-Remittenden geneigtest zurückzusenden:

**Hahn, B.** Dritte Messe. In Stimmen.  
**Schnabel**, Amerikanische Lieder. Op. 30.

**Rendschmidt, F.** książka do czytania tłumaczona przez J. Lompe.

Von letzterem haben einige Handlungen noch größere Partien unverkauft auf dem Lager; unsere bisherigen Bitten um endliche Rücksendung waren fruchtlos; nach dem 1. März nehmen wir nichts mehr davon zurück, weil dann eine neue gänzlich umgearbeitete Auflage erscheint.

**F. C. C. Leuckart** in Breslau.

[779.] Von **Stromeyer's** Handbuch der Chirurgie, I. Band, 1. Heft erbitten wir alle nicht abgesetzten Exemplare zurück, da unser Vorrath davon ganz erschöpft ist.

Freiburg, im Januar 1845.

**Herder'sche** Verlagsbuchhandlung.

[780.] Bitte um Zurücksendung.

Alle zur Disposition oder à Cond. ausstehenden Exemplare von:

Liebig's Anleitung zur Analyse.

Liebig's Thierchemie, 2. Auflage.

Otte's Lehrbuch der landw. Gewerbe. 2. Aufl.

erbitten wir uns recht bald zurück, spätestens bis zur Ostermesse, da wir nachher Remittenden von obigen Werken nicht berücksichtigen können.

Braunschweig, 29. Jan. 1845.

**Fr. Vieweg & Sohn.**

## Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[781.] In meine Buchhandlung suche ich zum baldigen Antritt einen Gehülfsen, der hinsichtlich seines Fleißes und seiner Treue gut empfohlen ist. Am liebsten ein solcher, der noch nicht lange seine Lehrzeit in einer guten Sortimentsbuchhandlung beendigt hat. Auf portofreie Anfragen das Nähere.

**C. A. Wylus** in Sonneberg.

[782.] In einer Buchhandlung der preuß. Rheinprovinz wird gegen Ostern eine Gehülfsstelle vacant, bei deren Besetzung man am liebsten auf einen jungen Mann reflectiren würde, der eben seine Lehrzeit beendigt u. der französischen Sprache mächtig ist. Offerten unter F. R. I. hat Herr Köhler in Leipzig die Güte zu besorgen.

[783.] Für ein Berliner Sortimentsgeschäft wird bald möglichst ein gewandter, jedoch nicht zu junger Gehülfe gesucht. Offerten mit Angabe der nähern Verhältnisse wird Herr B. Hermann in Leipzig die Güte haben unter Lit. A. M. anzunehmen.

[784.] In einer Verlagsbuchhdlg. Wiens ist die erste Gehülfsstelle eben leer geworden. Gewandtheit im Verlage, gereifteres Alter, eine strenge Rechthlichkeit sind die Hauptbedingungen für Competenten, welche aber dann auch auf dauernde Anstellung rechnen könnten. Nähere Auskunft ertheilt Herr A. G. Liebeskind in Leipzig, an den auch Briefe zu adressiren sind.

[785.] Für eine Musikalienhandlung wird zu Ostern dieses Jahres ein Commis gesucht. Derselbe muß in einer Sortimentshandlung servirt haben und gute Zeugnisse beibringen können.

Die Expedition der Weser-Zeitung ertheilt auf frankirte Briefe nähere Nachricht.

[786.] In meiner Buchdruckerei wird zu Ostern die Stelle eines Factors vacant. Ich suche für dieselbe einen jungen Mann von moralisch gutem Lebenswandel, der in allen Zweigen der Buchdruckerkunst gehörig bewandert sein muß.

Hierauf Reflectirende, welche sich mit genügenden Zeugnissen ausweisen können, belieben sich deshalb in frankirten Briefen an mich zu wenden.

Trier, 28. Januar 1845.

**Fr. Vint.**

[787.] Ich zeige hierdurch an, daß die in meinem Geschäft offen gewesene Commisstelle bereits wieder besetzt ist, und ich danke namentlich denjenigen Herren bestens, deren freundliche Anerbietungen einzeln zu beantworten mir nicht möglich war.

**Gustav Köhler.**

[788.] **Stellegesuch.**

Ein junger militärfreier Mann von 22 Jahren, mit den besten Zeugnissen von seinen früheren Principalen versehen, der zuletzt ein Jahr in der Dümmler'schen Hofbuchhandlung in Neustrelitz conditionirte und derselben seit dem Tode seines Principals jetzt als Disponent vorsteht, sucht, da genannte Handlung nach Abschluß der Rechnungen zu existiren aufhört, zu Ostern oder Pfingsten

ein anderweitiges Engagement, am liebsten in einer größeren Stadt.

Geneigte Offerten werden durch die Herren Ferd. Dümmler in Berlin oder F. L. Herbig in Leipzig erbeten, welche Herren die Güte haben werden, nähere Auskunft über ihn zu ertheilen, sowie auch bei denselben Abschriften seiner Zeugnisse einzusehen sind.

## Bermischte Anzeigen.

[789.] So eben ist mein 137. antiquarisches Verzeichniß erschienen. Dasselbe enthält eine reiche Auswahl seltener und interessanter älterer Bücher und kleinerer Schriften, worunter Pergamentdrucke, Manuscripte, viele Schriften aus der Reformationszeit mit deutschen Gedichten, Satyren, Pasquillen, Volkslieder und andere Schriften, welche noch Wenigen bekannt, und daher kritisch beschrieben zu werden verdienen. Ich bitte, die Anzahl Exemplare, welche Sie zweckmäßig verwenden zu können glauben, zu verlangen. Nürnberg, am 25. Jan. 1845.

**Friedr. Heerdegen.**

[790.] Um jeder Verspätung möglichst vorzubeugen, machen wir Sie noch besonders aufmerksam darauf, daß alle zur Aufnahme in den diesjährigen

### Oster-Meß-Katalog

bestimmten Titel spätestens

bis zum 1. März

bei uns eintreffen müssen. Berücksichtigen Sie dabei gefälligst, daß unserm Kataloge die Aufgabe gestellt ist, alle

wirklich neuen literarischen Erscheinungen zum erstenmale

zur Kenntniß des Publikums zu bringen, eine verspätete Einsendung diesen Zweck also nicht vollkommen erreichen läßt. Kettere Bücher und solche, die in den vorigen Katalogen schon als fertig angekündigt sind, sowie alle Ausgaben mit neuen Titeln bleiben von der Aufnahme ausgeschlossen, es bleibt jedoch unbenommen, solche Artikel in dem angehängten Intelligenzblatte gegen Insertionsgebühren von 2 N $\ell$  für den Raum einer Zeile anzukündigen. In diesem Falle bitten wir jedoch um ausdrücklichen Auftrag dazu, da ohne einen solchen auch hier der Abdruck nicht statt findet.

Leipzig, den 23. Januar 1845.

**Weidmann'sche Buchhandlung.**

[791.] **Neuigkeiten**

erbitte von jetzt an nur von denjenigen Handlungen, welche darum bereits ersucht, und zwar nach den im Schulz'schen Adressb. angegebenen Notizen. Unverlangte Zusendungen, insbesondere Bücher mit neuen Titeln, alte Jugendschriften u. gehen unter Berechnung der Unkosten uneröffnet zurück.

Heiligenstadt, d. 28. Jan. 1845.

**F. Delion.**

[792.] **Nicht zu übersehen!**

Von allen neu erscheinenden Musikalien erbitten uns 2 Exemplare zur Fuhre à Condition.

Creuzburg, den 27. Januar 1845.

**S. Landsberger'sche Buchhandlung.**

[793.] Man wolle doch nicht übersehen, daß ich bei Versendung von

**wirklichen Neuigkeiten**

diese in 1facher Zahl unbedingt annehme und erwarte. Ganz gute Sachen sind mir in 3-4facher Zahl — Flugschriften politischen und historischen Inhalts 6fach — stets willkommen.

Bremen.

**A. D. Geisler.**

[794.] Von nun an erbitte sofort nach Erscheinen von allen Flugschriften

3—6 Exempl. pro nov. zur Post.

Samenz, Januar 1845.

**C. S. Krausche.**

[795.] Von allen neu erscheinenden Auktions- und antiquarischen Katalogen erbitte ich mir für die Folge 10 Exemplare.

Halle, 1. Februar 1845.

**Ch. Graeger.**

[796.] Die Zimmermann'sche Buchhdlg. in Wittenberg wünscht Neuigkeiten von Musikalien in einfacher Anzahl.

[797.] **Theologische Flugschriften**

interessanten Inhalts erbitte in 20—30 Ex., mit Inserat für halbe Kosten, von allen süddeutschen Handlungen ab Frankfurt zur Post; von denjenigen Handlungen aber, welche dem rhein. westph. Kreisverein angehören, direkt.

Kachen, im Januar 1845.

**Roschüt'sche Buchh. (P. Jagot.)**

[798.] **Inserate zur**

**Berliner musikalischen Zeitung.**

Vielfachen Anfragen zur Erwiedrung bemerken wir, dass wir Belege von Inseraten für die Berliner musikalische Zeitung auf die von Mitte Februar an bestellten Exemplare des laufenden Jahrgangs in Gegenrechnung annehmen, wenn dieselben mit dem Absatz selbst im Verhältniß stehen. (15 S $\ell$  auf ein Expl., circa 5 S $\ell$  für die folgenden.) Mehrfache Bestellungen von einzelnen Handlungen beweisen, dass der Erfolg bei entsprechender Verwendung sehr lohnend ist. — Der Preis der Zeitung beträgt 3  $\text{fl}$ , wobei für 4—5  $\text{fl}$  ausgewählte Gesang- u. Pianoforte Compositionen als Prämie (gratis) gegeben werden. — Die Zeitung wird mit 25 % abgelassen und auf 6 Expl. 1 Freiexpl. bewilligt, also mehr als 33 $\frac{1}{3}$  % bei einiger Thätigkeit und freien Inseraten.

**C. A. Challier & Co.** in Berlin.

[799.] Bei Vertheilung von Inseraten

bitte ich meine Thätigkeit durch Zusendung von Anzeigen zum Abdruck für die hiesige Zeitung oder das Wochenblatt gütigst zu unterstützen, oder bei Vergebung an eine andere Handlung meine Firma mit zu nennen.

Bremen.

Achtungsvoll

**A. D. Geisler.**

[800.] Keine Disponenden.

Von Fries, französischer Sprachunterricht können uns bevorstehende D.-M. Nichts zur Disposition stellen lassen und nehmen wir, wenn es dennoch geschieht, beim Abschluß darauf keine Rücksicht. Basel, den 13. Januar 1845.

**Eschopp & Co.**

[801.] Keine Disponenden

von Arnold's Handbuch der Anatomie. Da der Verlag von Arnold's Handbuch der Anatomie in andere Hände übergeht (worüber Sie s. Z. nähere Nachricht erhalten), so bitte ich vorläufig, mir durchaus nichts davon zu disponieren, indem ich keine Notiz davon nehmen kann. — Dringend ersuche ich vorstehendes zu berücksichtigen.

Ergebenst

**Adolph Emmerling.**

Freiburg i. B., im Januar 1845.

[802.] Wir ersuchen hiermit höflichst, uns in kommender Oster-Messe vom

Wandsbecker Boten für 1845

nichts zur Disposition zu stellen, da wir beim Abschluß keine Rücksicht darauf nehmen können. Hamburg, 1. Februar 1845.

**Verlags-Comptoir.**

[803.] Arnz & Comp. in Düsseldorf ersuchen alle à Cond. gefandten unverkauften Kinderschriften zur D.-Messe zu remittiren, indem sie wegen neuer Auflagen keine Disponenden gestatten können.

[804.] Disponenden

Kann ich in dieser D.-M. durchaus nicht gestatten und beziehe mich deshalb auf die Anzeigen auf den Remittenden-Facturen und Rechnungs-Auszügen der frühern Firma.

Leipzig, Januar 1845.

**Gustav Mayer.**

[805.] Disponenden.

Von Krummacher's Elias, 3 Bde.

Kann ich mir in bevorstehender Oster-Messe unter keiner Bedingung Exempl. disponiren lassen, da die Auflage zu Ende geht. Wo dies dennoch geschehen sollte, werde ich bei der Abrechnung Zahlung in Anspruch nehmen.

Ich bitte dies gef. zu beachten.

Elberfeld, im Januar 1845.

**W. Haffel.**

[806.] Eine Leihbibliothek

von 1000—1500 Bdn. wird sogleich zu kaufen gesucht. Dieselbe muß billig im Preise und nicht lückenhaft in d. neueren u. neuesten belletrist. Erscheinungen, überhaupt ersten Ranges sein. Gef. Adressen übernimmt Herr. K. F. Köhler in Leipzig zur Beforgung.

[807.] Arnz & Comp. in Düsseldorf suchen einen geübten Xylographen\*), hierauf Reflectirende wollen Proben ihrer Arbeiten einsenden, und bemerken, ob sie gegen einen angemessenen Jahrgelalt, oder gegen Accord für jede einzelne Arbeit einzutreten wünschen. Die Dauer des Engagements kann auf mehrere Jahre stattfinden.

\*) Nicht Lithographen, wie in No. 1 d. Bl. sub No. 64 irrthümlich steht.

[808.] Statt Circular!

Buch- u. Kunst-Verlags-Handlung, Buchdruckerei und Lithograph. Institut von

**Ferdinand Reichardt & Co. in Berlin.**  
Berlin, den 28. Juli 1844.

Mit Gegenwärtigem geben wir uns die Ehre, Ew. Wohlgeb. unsere mit dem reichsten Schriften-Sortiment versehene

**Buchdruckerei**

zur fleißigen Benutzung zu empfehlen. Wir haben uns die höchst möglichste Vervollkommnung unserer Arbeiten zur Aufgabe gemacht, und sind stets bemüht, die eleganteste Ausstattung mit der zweckmäßigsten Auswahl der Schriften zu verbinden. Um unser Vorhaben auch in jedem Zweige dieses vielumfassenden Geschäfts mit Sicherheit erzielen zu können, verbanden wir damit ein

**Lithographisches Institut,**

und ist es uns gelungen, dafür die bewährtesten Künstler, sowohl in der gravirten wie in der Kreide- und Feder-Manier, zu gewinnen. Die Einführung einer neuen verbesserten

**Buchdruck-Schnell-Pressen,**

welche in einem Tage 12,000 Abdrücke zu liefern im Stande ist und die noch durch fünf eiserne Handpressen unterstützt wird, machte es uns möglich, auch die umfangreichsten Aufträge in der kürzesten Zeit correct und prompt zu liefern, und sind wir, unterstützt durch zweckmäßige Maschinen und eine vervollkommnete Technik unseres Geschäfts, in den Stand gesetzt, die nur möglichst billigsten Preise zu notiren. Hinsichtlich der Zahlungen bitten wir direct anzufragen, da wir gern geneigt sind, soliden Häusern jede gewünschte Bequemlichkeit zu gewähren. In unserer Buchbinderei werden die Werke gleich zu sehr billigen Preisen broschirt.

Für Ihre werthen Aufträge sich bestens empfehlend, haben wir die Ehre zu zeichnen

Hochachtungsvoll und ergebenst

**Ferdinand Reichardt & Comp.**

**Leipziger Börse am 3. Februar 1845.**

Course im 14 Thaler-Fusse.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	1 k. S.	140
	2 Mt.	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	1 k. S.	102%
	2 Mt.	—
Berlin pr. 100 $\rho$ Pr. Crt.	1 k. S.	99%
	2 Mt.	—
Bremen pr. 100 $\rho$ Lsdr. à 5 $\rho$	1 k. S.	111%
	2 Mt.	—
Breslau pr. 100 $\rho$ Pr. Crt.	1 k. S.	99%
	2 Mt.	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	1 k. S.	57
	2 Mt.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	1 k. S.	150 1/4
	2 Mt.	—
London pr. 1 Pf. St.	1 k. S.	6.24 3/4
	2 Mt.	—
Paris pr. 300 Frcs.	1 k. S.	80%
	2 Mt.	79%
	3 Mt.	79%
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	1 k. S.	104%
	2 Mt.	—
	3 Mt.	—
Augustdor à 5 $\rho$ à 1/3 Mk. Br. u. à 21 K. S. G. . . . . . auf 100		—
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\rho$ idem auf 100		—
And. ausländ. Louisd'or à 5 $\rho$ nach geringerem Ausmünzfusse . . auf 100		11 1/2
Holländ. Duc. à 3 $\rho$ . . . . . d <sup>o</sup> .		6 3/4
Kaiserl. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . . d <sup>o</sup> .		6 3/4
Bresl. d <sup>o</sup> . à 65 1/2 As. . . . . d <sup>o</sup> .		6 3/4
Passir d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 65 As. . . . . d <sup>o</sup> .		6 1/4
Conv.-Spec. u. Gold. . . . . d <sup>o</sup> .		4 3/8
idem 10 u. 20 Kr. . . . . d <sup>o</sup> .		4 3/8
Gold pr. Mark fein Köln. . . . .		—
Silber d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . .		—
<b>Staatspapiere, Actien</b>		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3 1/2 % im } von 1000 und 500 $\rho$ . . .	93 1/2	—
14 $\rho$ Fuss } kleinere . . . . .	—	96
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/2 % im } von 1000 und 500 $\rho$ . . .	98 1/2	—
14 $\rho$ Fuss } kleinere . . . . .	—	—
Königl. Preuss. Credit-Cassenscheine		
à 3 1/2 % im } von 1000 und 500 $\rho$ . . .	97	—
20 fl. Fuss } kleinere . . . . .	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3 1/2 % im } von 1000 und 500 $\rho$ . . .	94 1/2	—
14 $\rho$ Fuss } kleinere . . . . .	—	—
Leipz.-Dresdn. Eisenb.-Actien P.-Obl.		
à 3 1/2 % . . . . .	—	107 1/4
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine		
à 3 1/2 % in Pr. Crt. pr. 100 . . . . .	—	99 1/4
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 1/2 %		
(300 Mk. Bco. = 150 $\rho$ ) . . . . .	96	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv.		
à 5 1/2 % } laufende Zinsen	—	116
à 4 1/2 % } à 103 % im 14 $\rho$ Fuss	—	105 1/4
à 3 1/2 % }	—	81
Actien d. W. B. pr. St. à 103 % . . . . .	1135	—
Leipz.-Bank-Actien à $\rho$ 250 pr. 100	—	159
Leipz.-Dresdn. Eisenb.-Actien à $\rho$ 100		
pr. 100	135	—
Sächs.-Bair. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100	97 1/4	—
Sächs.-Schles. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100	—	111 1/4
Chemn.-Risaer d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100	—	97 1/4
Löbau-Zittauer d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100	—	96 1/4
Magdeb.-Leipz. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . incl. Div.		
Scheine d <sup>o</sup> . . . . . pr. 100	184	—

**Uebersicht des Inhalts.**

Bekanntmachung des Börsenvorst., die Aufnahme neuer Mitglieder betr. — Debitverlaubnis in Preußen. — Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. — Stuttgart — Leipzig. — Erfindung für fertigen Steindruck. — Neuigkeiten der ausländischen Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 717—808.

Armbruster 749.	Emmerling 801.	Heyse 725.	Krausche 794.	Dehler 761.	Stettinsche Verlagsgb. 739.
Arnz & Co. 803. 807.	Engelmann, W. 737.	Hirschwaldsche B. 728.	Kunze in M. 734.	Rackhorst 752.	Teubner 723.
Asher & Co. 762.	Gieseler, Fr. 732.	Hoffmann in W. 738.	Lambek & Grose 770.	Reclam sen. 763.	Eschopp & Co. 800.
Bensheimer 775.	Gebauer'sche B. 744.	Hofmeister in E. 743.	Landsberger 792.	Reichardt & Co. 808.	Verlagscompt. in H. 802.
Berra, M. 727.	Geisler 793. 799.	Horvath'sche B. 772.	Leo 733.	Reichel 774.	Ritweg & Sohn 780.
Besser 751.	Gobert 777.	Jackowig 736. 742. 746.	Leuckart 753. 778.	Richter 755.	Voigt in W. 745.
Birett'sche B. 764.	Graeger 756. 795.	Janssen 771.	Levysohn 760.	Romberg 730.	Witzmann'sche B. 790.
Brockhaus & Avenarius 724.	Haffel 805.	Kamk 773.	Liebmann 741.	Roschup'sche B. 797.	Weigel, E. D. 759.
735.	Hauman & Co. 747.	Klang 767.	Linh 786.	Schnupf'sche B. 769.	Weise 776.
Bühler 754.	Heerdegen 750. 789.	Klinckhardt 731.	Mayer in E. 804.	Schulze'sche B. in D. 768.	Zimmermann'sche B. in W.
Challier & Co. 798.	Herbig in E. 726.	Klincksieck 706.	Meier & Zeller 722.	Schweigert'sche B. 721.	796.
Creutz'sche B. 717.	Herbersche Brlgsh. 779.	Köhler in G. 787.	Mylius in S. 781.	Seligberg 757.	Anonym 718. 720. 782. 783.
Delion 791.	Hef 748.	Korn, W. G. 729.	Neßler & Nelle 758.	Senf, J. G. 719.	784. 785. 788. 806.
Dytsche B. 765.	Heubels B. 740.				

Verantwortlicher Redakteur: J. de Marle. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair: A. Frohberger.

